

Werkstatthandbuch

**320iB Mark II/436LiB,
525iB/536LiB,
530iBX**



Deutsch

Inhalt

1 Einleitung

1.1 Beschreibung des Dokuments.....	3
1.2 Zielgruppe.....	3
1.3 Revisionen.....	3
1.4 Sicherheit.....	3
1.5 Wartungswerkzeuge.....	3

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitsdefinitionen.....	4
2.2 General safety instructions.....	4
2.3 Symbole auf dem Produkt.....	4
2.4 Special safety instructions.....	4

3 Servicing data

3.1 Servicedaten 320iB Mark II/436LiB	5
3.2 Servicedaten 525iB/536LiB.....	6
3.3 Servicedaten 320iB Mark II/436LiB und 525iB/ 536LiB.....	7
3.4 Servicedaten 530iBX.....	8

4 Wartungswerkzeuge

4.1 Diagnostic Tools.....	10
---------------------------	----

5 Reparaturanweisungen

5.1 To clean and examine the product parts.....	11
5.2 Demontage der Düse.....	11
5.3 Demontage des Chassis – 320iB Mark II/ 436LiB und 525iB/536LiB.....	11
5.4 Demontage des Chassis – 530iBX.....	11
5.5 Power trigger.....	11
5.6 Demontage des Gashebels.....	11
5.7 Montage des Gashebels.....	12
5.8 ESD-Kabel.....	12
5.9 Demontage der ESD-Kabel.....	12
5.10 Montage der ESD-Kabel.....	12
5.11 Der Motor und das Blasrohr.....	13
5.12 Demontage des Motors und Blasrohrs.....	13
5.13 Montage des Motors und Blasrohrs.....	14
5.14 Hauptkabel.....	16
5.15 Demontage des Hauptkabels.....	16
5.16 Montage des Hauptkabels.....	17
5.17 Kontrolleinheit.....	19
5.18 Demontage der Kontrolleinheit.....	19
5.19 Montage der Kontrolleinheit.....	20
5.20 Hauptschalter.....	20
5.21 Demontage des Hauptschalters.....	20
5.22 Montage des Hauptschalters.....	20

6 Fehlersuche

6.1 Überprüfung.....	21
6.2 To connect the common service tool.....	21
6.3 To do troubleshooting of the common service tool.....	21
6.4 Fehlerbehebung des Geräts.....	21
6.5 Fehlerbehebung – Akku und Ladegerät.....	23
6.6 Troubleshooting of the battery connector.....	25

1 Einleitung

1.1 Beschreibung des Dokuments

In diesem Handbuch finden Sie eine umfassende Beschreibung dazu, wie Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät durchzuführen sind. Außerdem werden darin Sicherheitshinweise angegeben, die vom Personal beachtet werden müssen.

1.2 Zielgruppe

Dieses Handbuch ist für Personen mit allgemeinen Kenntnissen zur Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten bestimmt. Alle Personen, die Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Gerät durchführen, müssen das Handbuch lesen und verstehen.

1.3 Revisionen

Änderungen am Gerät können zu Änderungen an den Wartungsarbeiten sowie an Ersatzteilen führen. Für jede Änderung werden separate Informationen gesendet.

Lesen Sie das Handbuch zusammen mit allen empfangenen Informationen über Änderungen an den Wartungs- und Ersatzteilen für das Gerät.

1.4 Sicherheit



WARNUNG: Alle Personen, die Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Gerät durchführen, müssen die Sicherheitshinweise in diesem Werkstatthandbuch lesen und verstehen.

1.5 Wartungswerkzeuge

Dieses Handbuch enthält Informationen über die notwendigen Wartungswerkzeuge. Verwenden Sie stets Originalteile von Husqvarna.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

2.2 General safety instructions



WARNUNG: Apply a new warning label if a warning symbol on the product is damaged or missing.

2.3 Symbole auf dem Produkt



Start/Stop



Geschwindigkeitsregelung



Boost



Warnanzeige/Fehleranzeige

2.4 Special safety instructions

2.4.1 To remove the battery

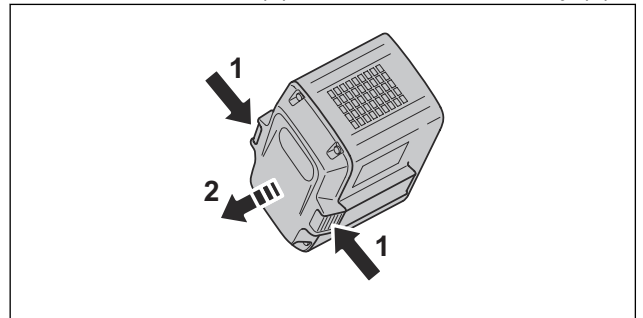


WARNUNG: Always remove the battery before you do repairs or do servicing on the product.



WARNUNG: Do not put the battery back until the product is assembled.

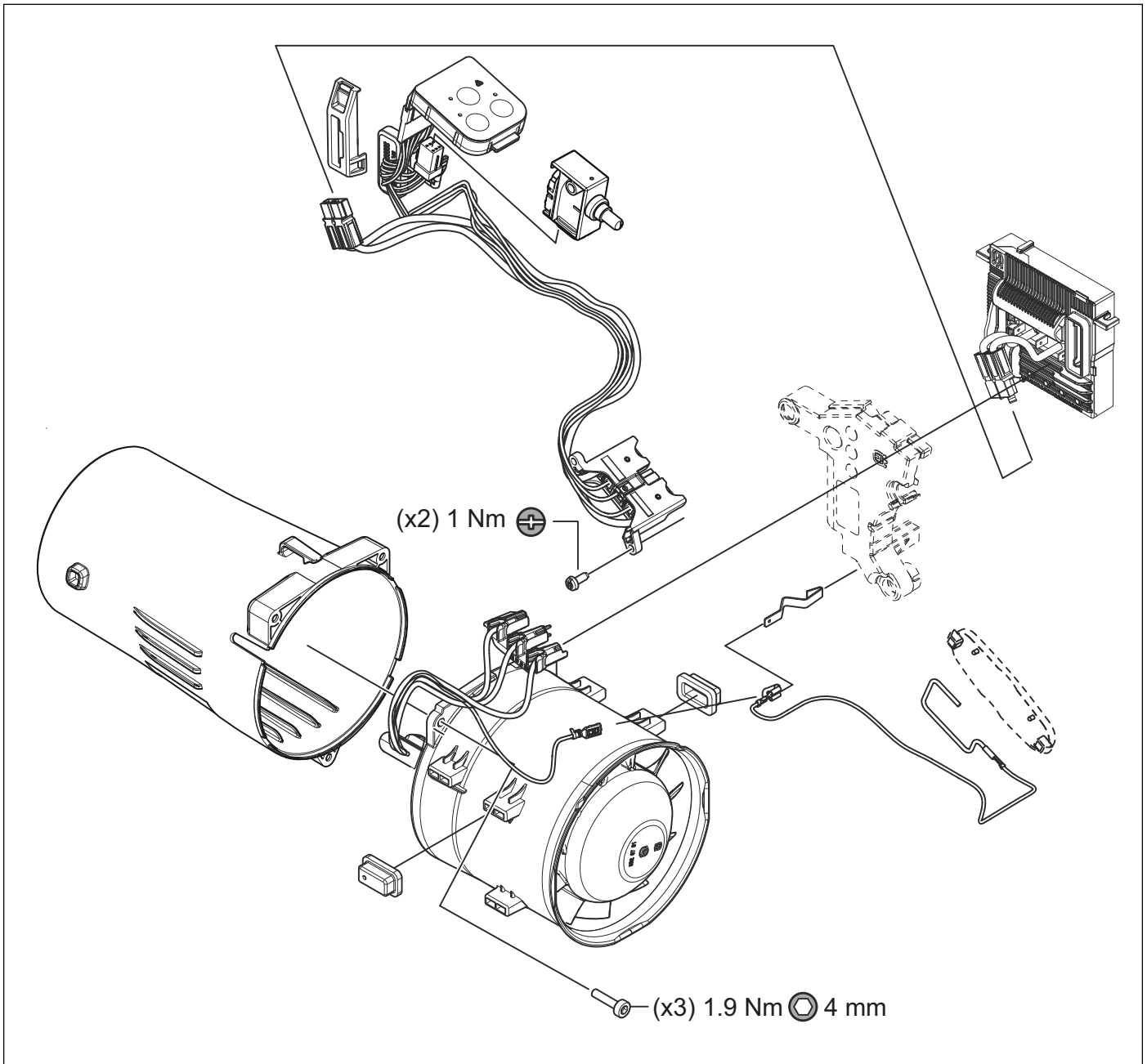
1. Press in the catches (1) and remove the battery (2).



3 Servicing data

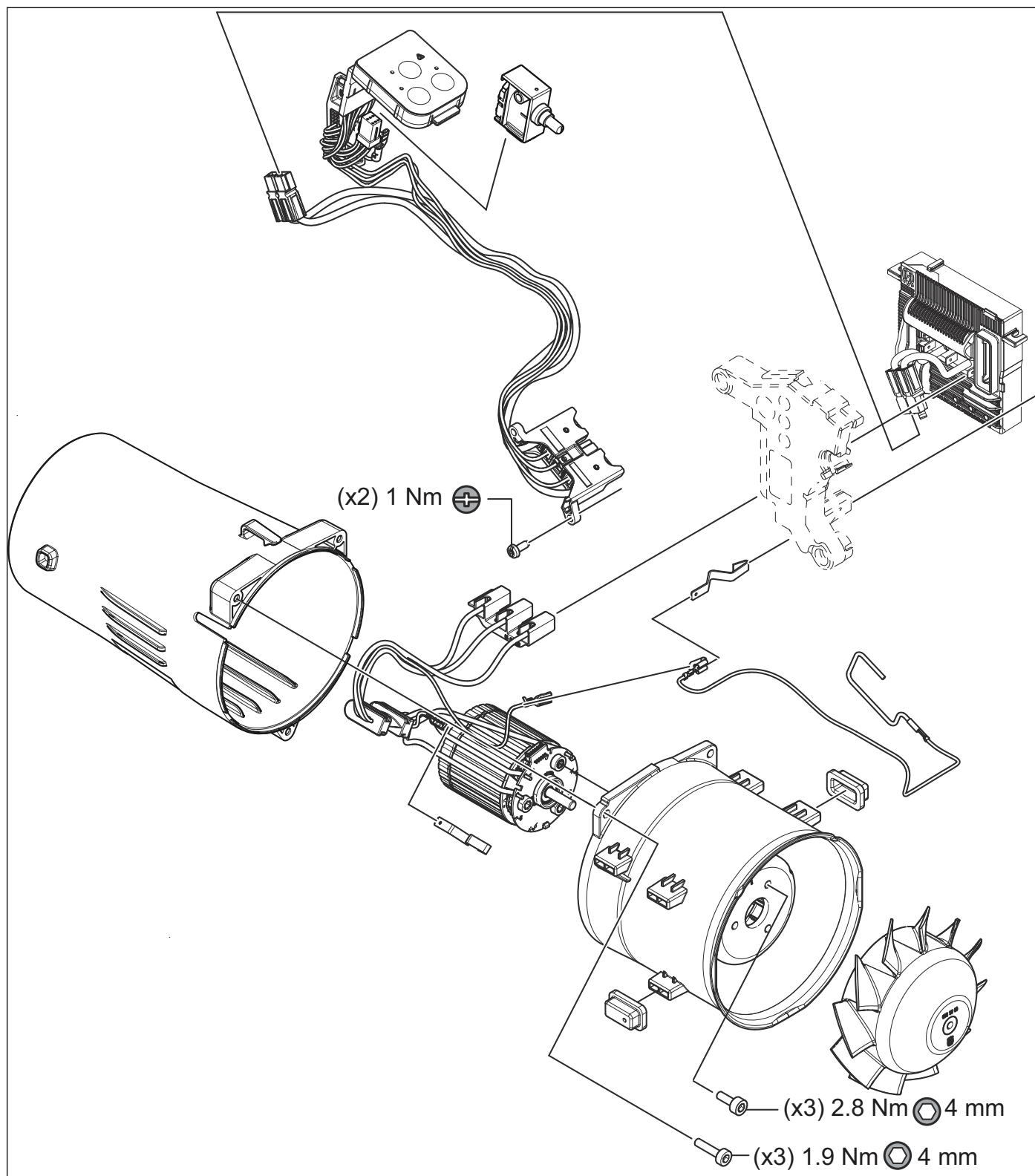
3.1 Servicedaten 320iB Mark II/436LiB

Die Zahlen zeigen das Anziehmoment in Nm für die Komponente an.

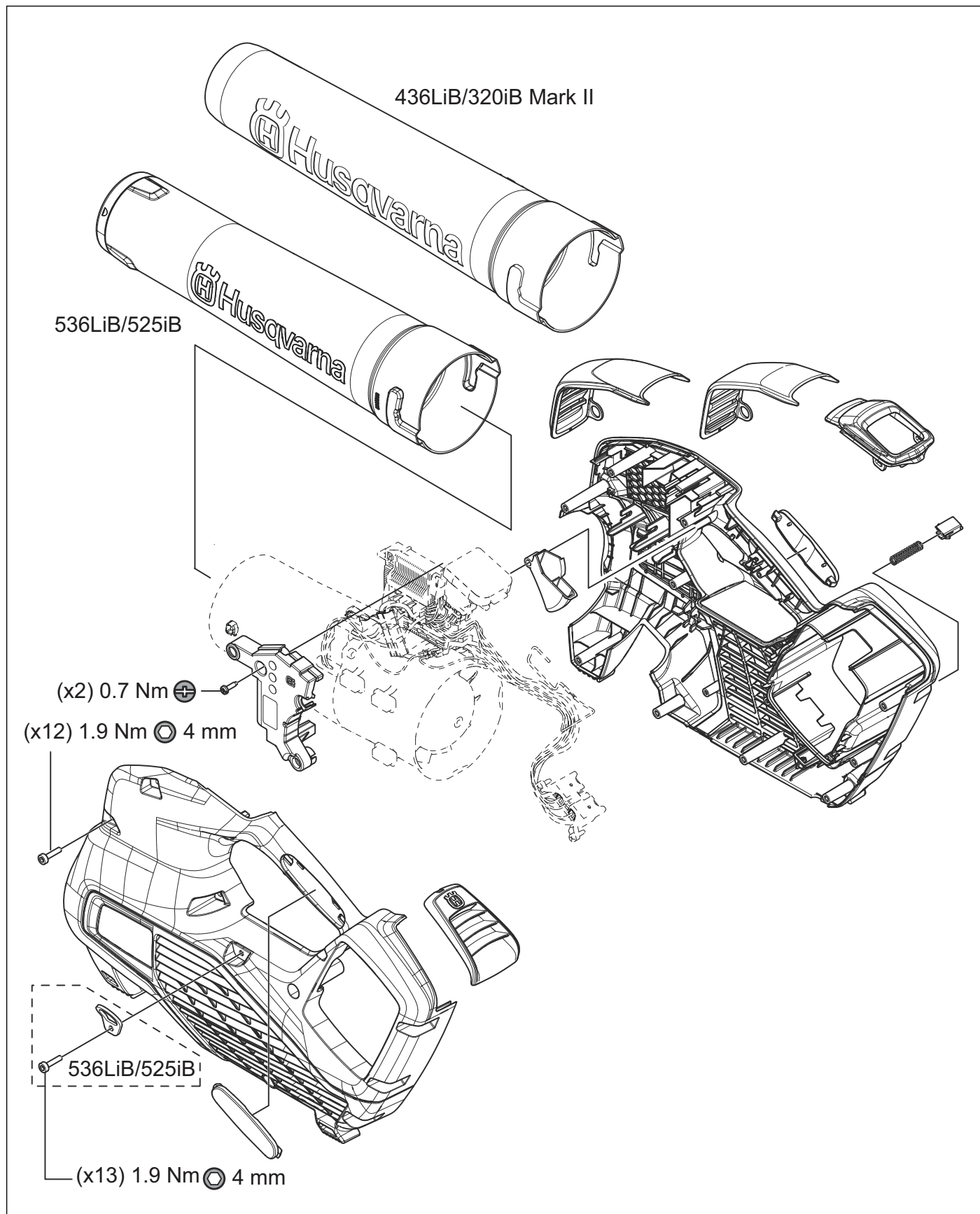


3.2 Servicedaten 525iB/536LiB

Die Zahlen zeigen das Anziehmoment in Nm für die Komponente an.

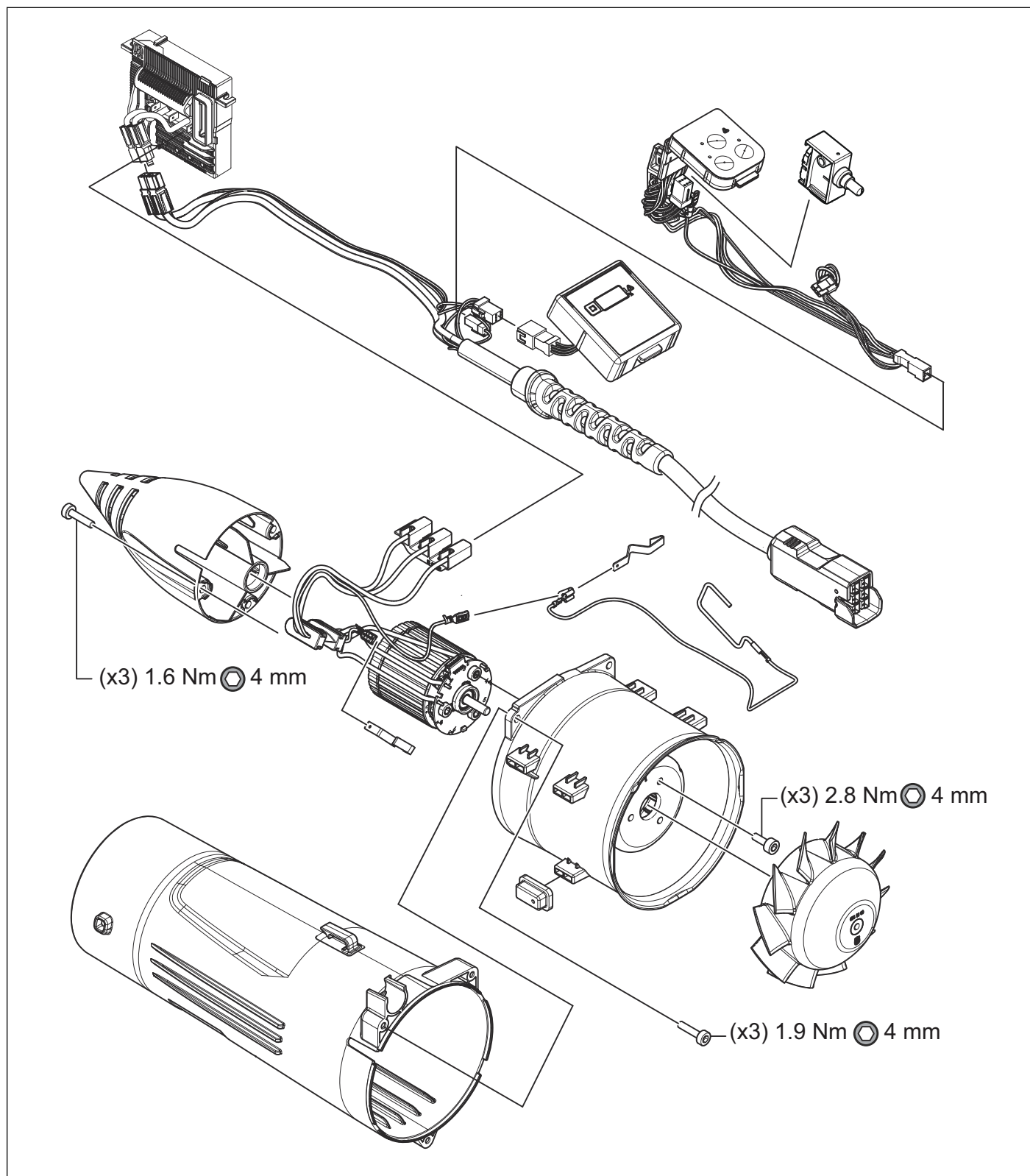


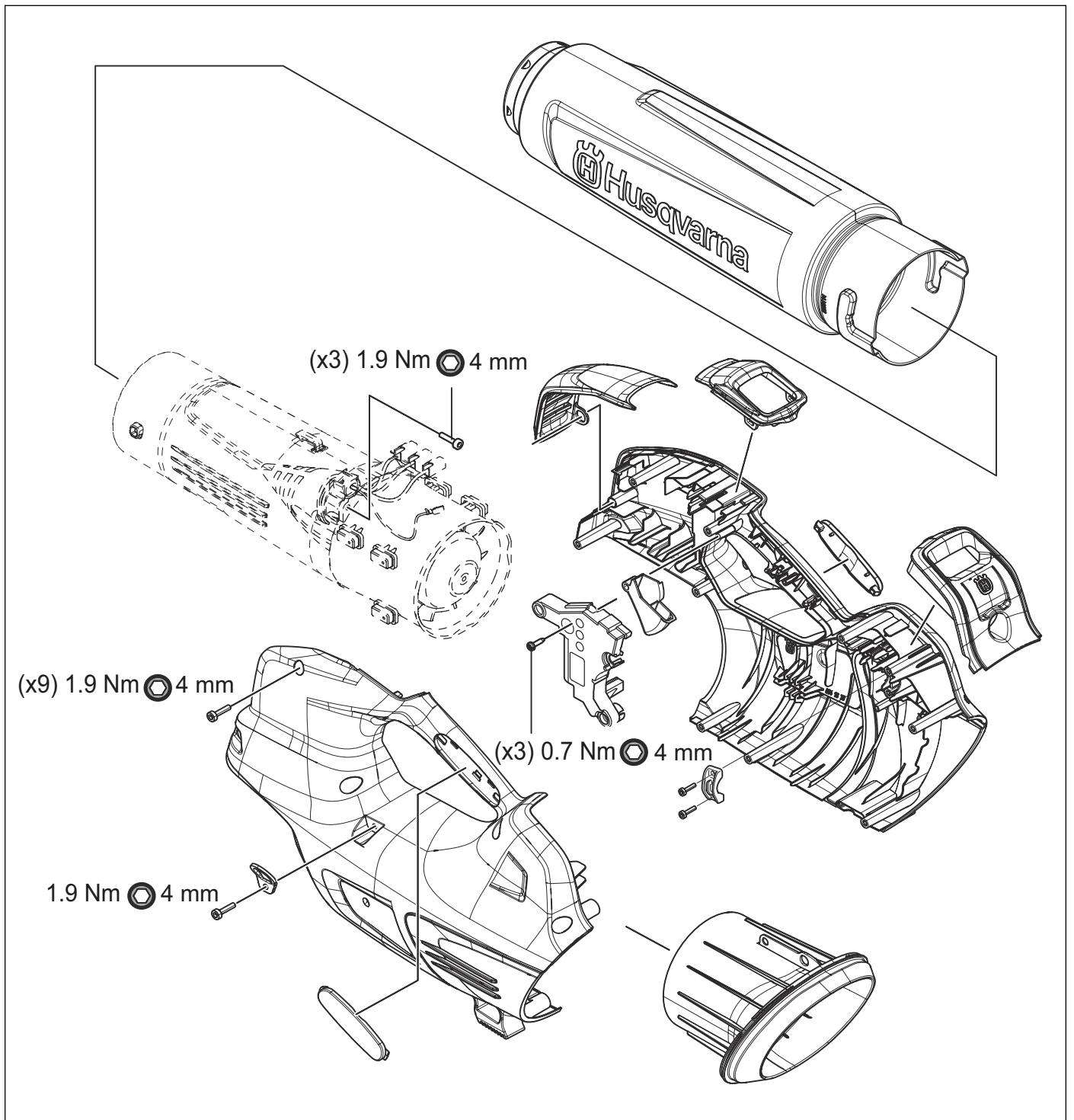
3.3 Servicedaten 320iB Mark II/436LiB und 525iB/536LiB



3.4 Servicedaten 530iBX

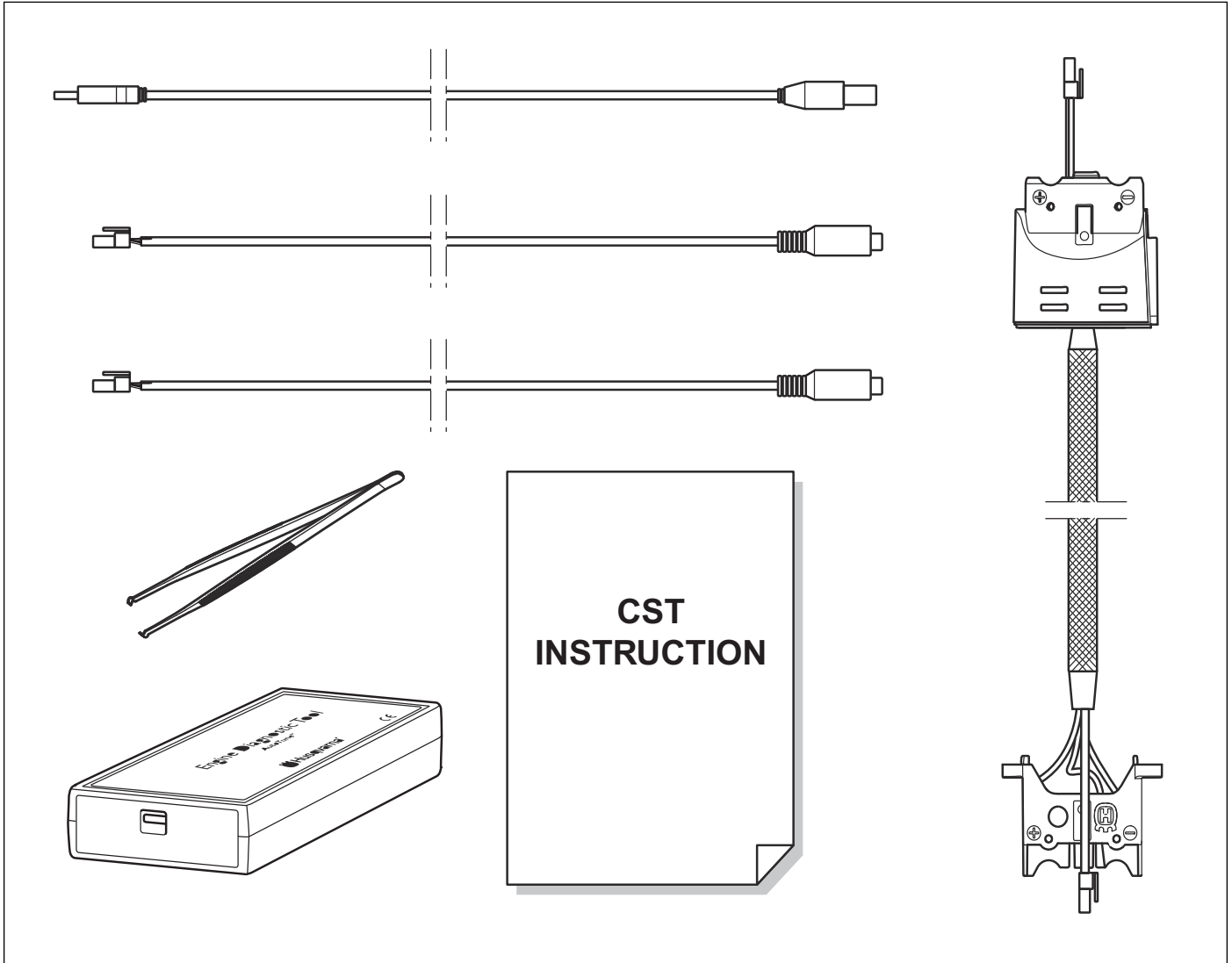
Die Zahlen zeigen das Anziehmoment in Nm für die Komponente an.





4 Wartungswerkzeuge

4.1 Diagnostic Tools



4.1.1 Common Service Tool

Das Common Service Tool (CST) wird mit einem Computer (nicht im Lieferumfang enthalten) für Husqvarna-Geräte verwendet.

Das Common Service Tool überträgt verschiedene Daten vom Gerät und Akku an den Computer, z. B. die

Produkt-ID. Zudem gibt es eine Liste der Diagnostic Tools und eine Liste der gespeicherten Fehlercodes. Das Common Service Tool wird außerdem für die Aktualisierung der Software in Akkuprodukten verwendet.

Pos.	Beschreibung	Verwendet mit	Auftragsnummer
1	Diagnosetool-Kit	Diagnose und Fehlerbehebung	583 89 71-01
2	Adapterkabel für akkubetriebene Geräte	Ergänzung/Aufrüstung für Engine Diagnostic Tool – AutoTune™ (576 69 23-01)	581 19 23-01

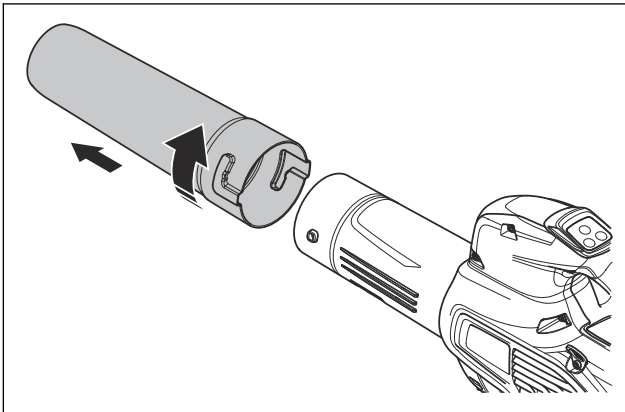
5 Reparaturanweisungen

5.1 To clean and examine the product parts

- Clean and examine all parts fully. You find more instructions in the chapter for each part if special tools or procedures are necessary.
- Replace damaged or defective parts.
- Always use original spare parts.

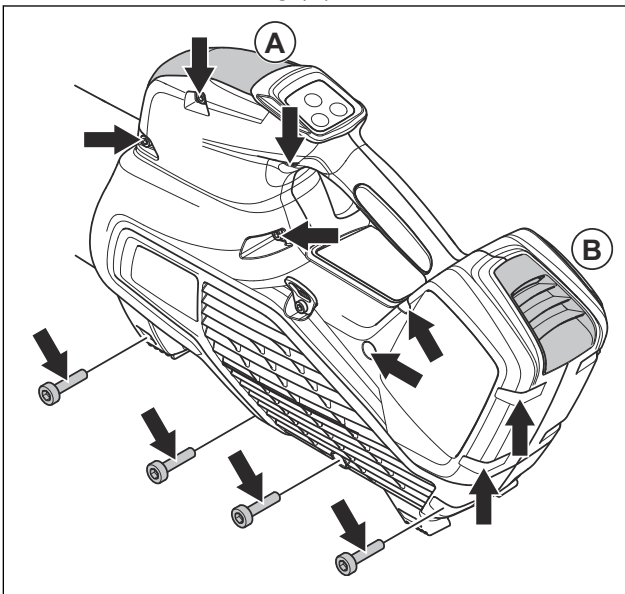
5.2 Demontage der Düse

- Drehen Sie die Blasdüse, um sie vom Blasrohr zu lösen.



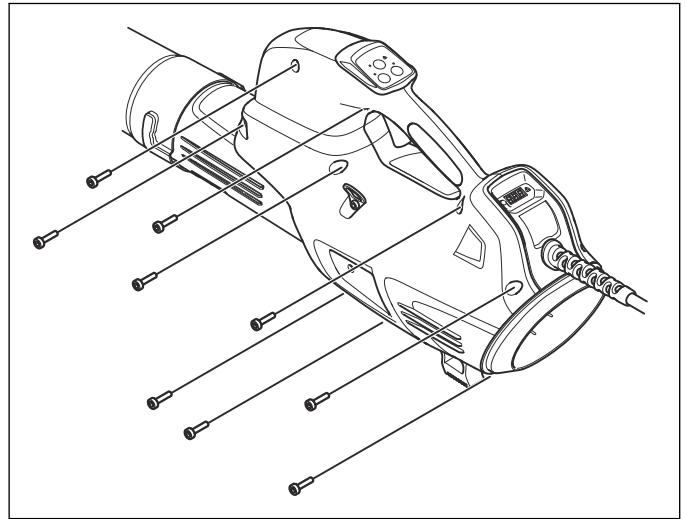
5.3 Demontage des Chassis – 320iB Mark II/ 436LiB und 525iB/536LiB

- Entfernen Sie die 12 Schrauben. Heben Sie die linke Chassishälfte, die vordere Abdeckung (A) und die hintere Lüfterabdeckung (B) ab.

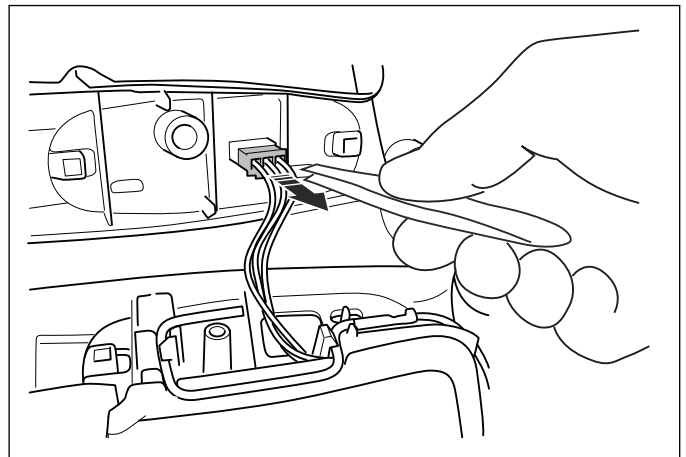


5.4 Demontage des Chassis – 530iBX

1. Entfernen Sie die 9 Schrauben und heben Sie die linke Chassishälfte und die Lüfterabdeckung ab.



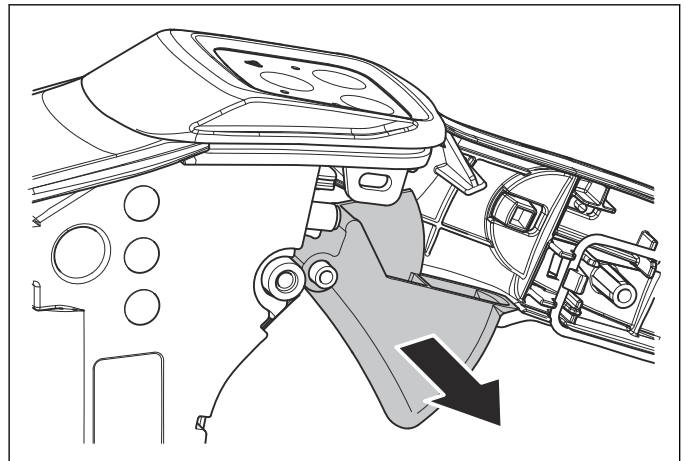
2. Entfernen Sie das Servicekabel an der linken Chassishälfte. Verwenden Sie dazu eine Pinzette oder eine kleine Zange.



5.5 Power trigger

5.6 Demontage des Gashebels

- Heben Sie den Gashebel aus dem Chassis heraus.



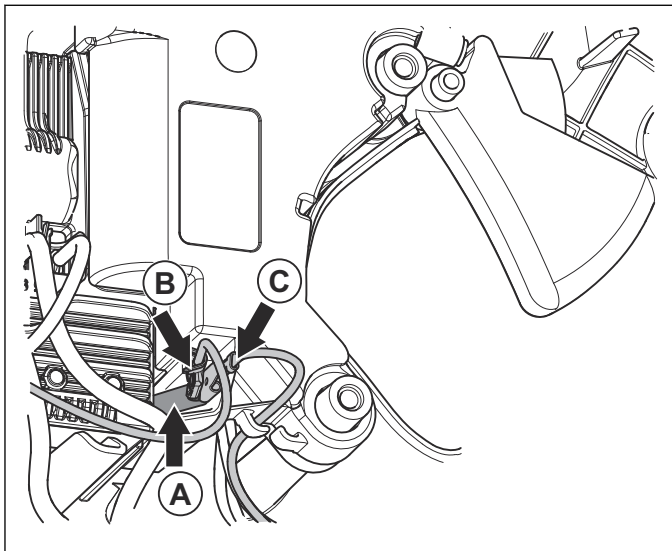
5.7 Montage des Gashebels

- Drücken Sie den Stift am Hauptschalter nach innen. So fällt es Ihnen leichter, den Gashebel in seinen Halter zu setzen. Achten Sie darauf, dass die hintere Kante am Gashebel in das Chassis einrückt.

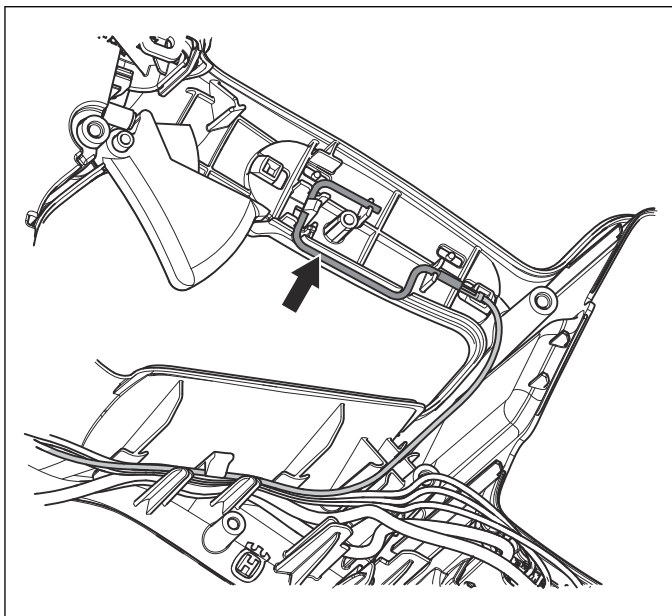
5.8 ESD-Kabel

5.9 Demontage der ESD-Kabel

1. Lösen Sie Verbindung (B) des Motors und Verbindung (C) des ESD-Kabels von der Kontaktfeder (A).



2. Lösen Sie zuerst die ESD-Sperre vom Griff und dann vorsichtig das Kabel aus seinem Halter im Chassis.

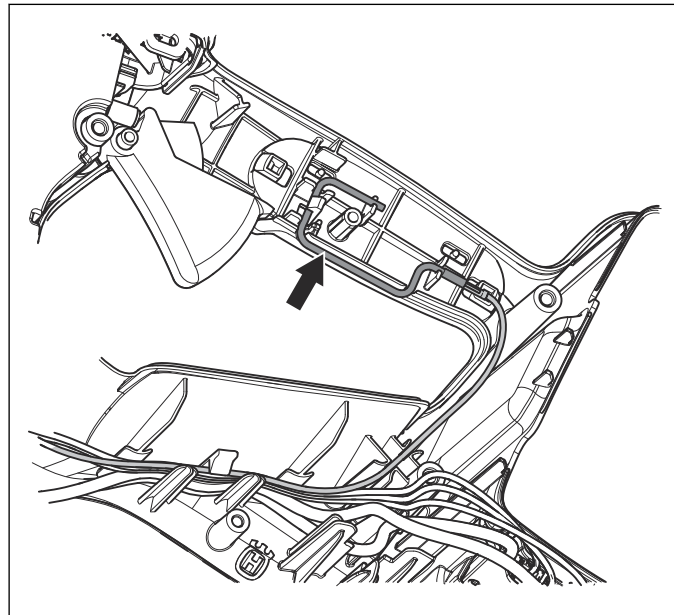


5.10 Montage der ESD-Kabel

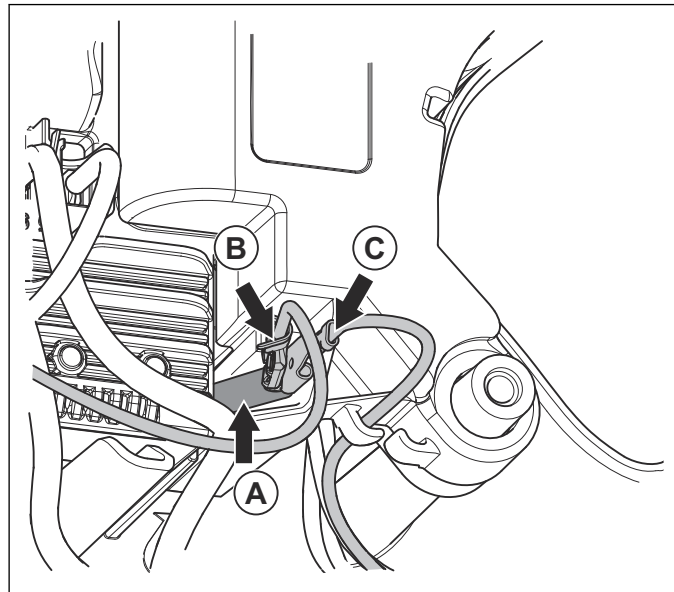
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Kabel korrekt verlegt sind, damit sie nicht zwischen den Chassishälften eingeklemmt werden. Achten Sie darauf,

dass das ESD-Kabel an den Klemmen des Chassis angebracht ist.

1. Haken Sie das ESD-Kabel am Griff ein. Achten Sie darauf, dass das Kabel an den Klemmen des Chassis angebracht ist.



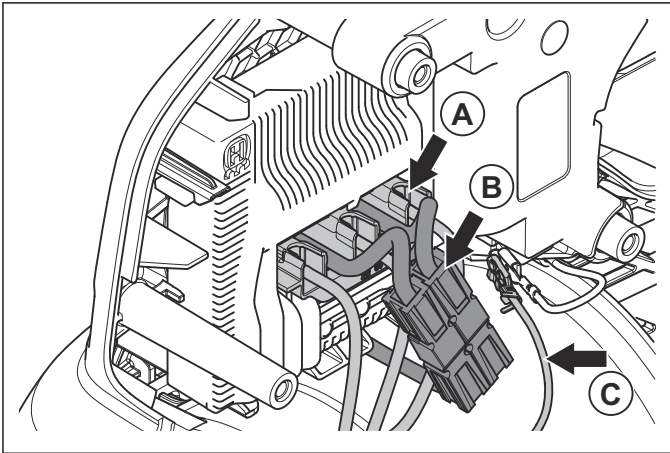
2. Befestigen Sie Verbindung (C) des ESD-Kabels und Verbindung (B) des Motors an der Kontaktfeder (A).



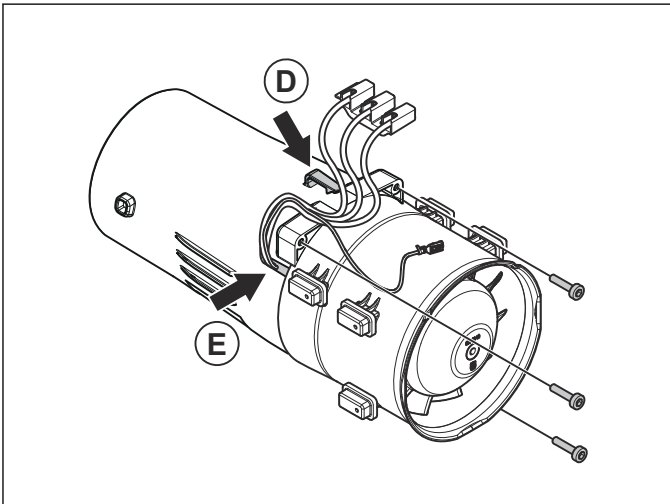
5.11 Der Motor und das Blasrohr

5.12 Demontage des Motors und Blasrohrs

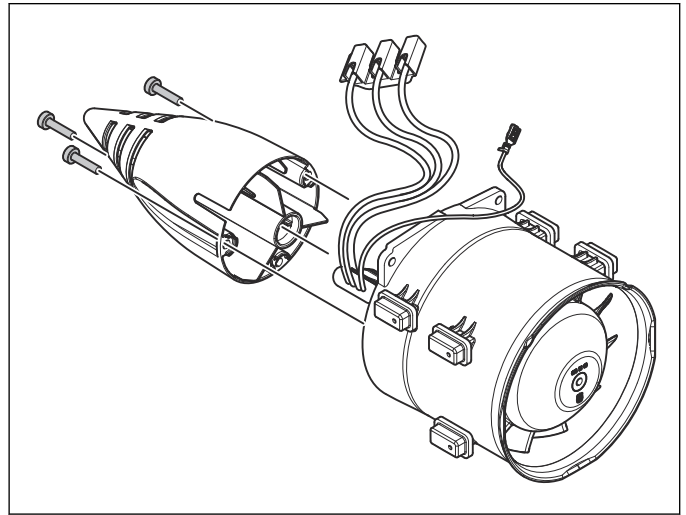
1. Lösen Sie den Steckverbinder (A) von der Kontrolleinheit. Stellen Sie sicher, dass der Steckverbinder (B) oder die Kabel nicht beschädigt werden. Lösen Sie den Steckverbinder/das Kabel vom Federanschluss.



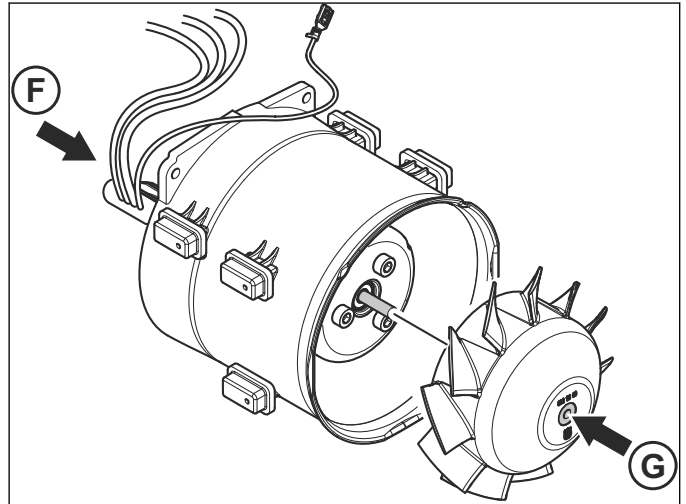
2. Heben Sie das Blasrohr und das Motorgehäuse aus dem Chassis.
3. Lösen die Schrauben und die Bürsten/Kabel (D). Heben Sie das Blasrohr aus dem Motorgehäuse. Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung (E) vom Rohr gelöst wird.



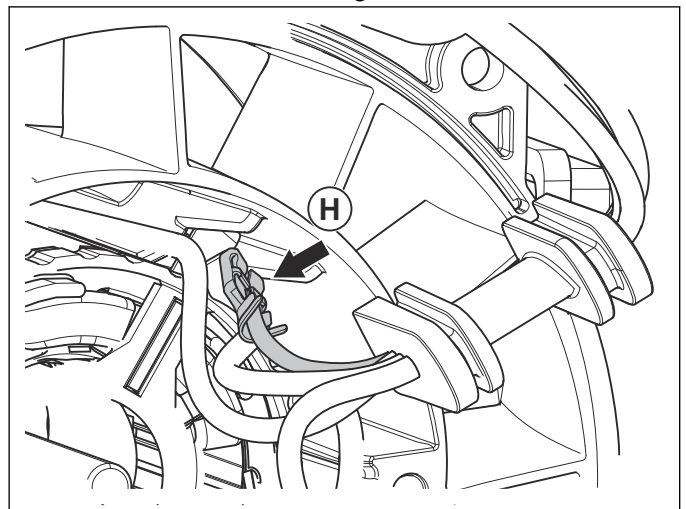
4. Lösen Sie die Schrauben und heben Sie den Nasenkonus aus dem Motorgehäuse heraus. Nur für 530iBX



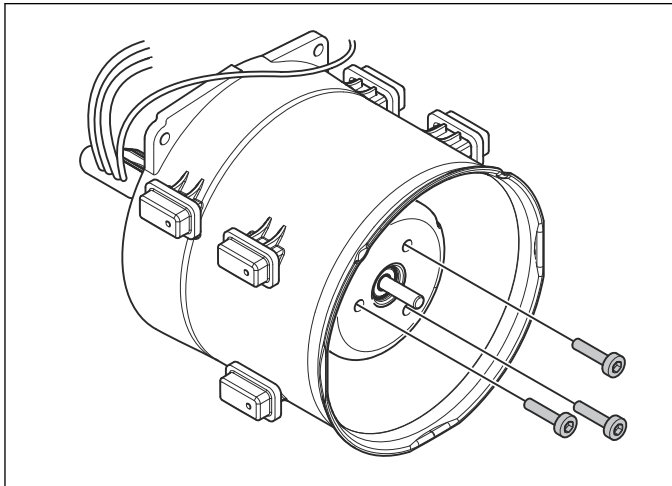
5. Befestigen Sie die Welle (F) am Motor. Verwenden Sie eine M4-Schraube als Abzieher und drücken Sie diesen an die Welle (G), um das Gebläse zu entfernen. Ersetzen Sie für 320iB Mark II/436LiB das Motorbaugruppenkit.



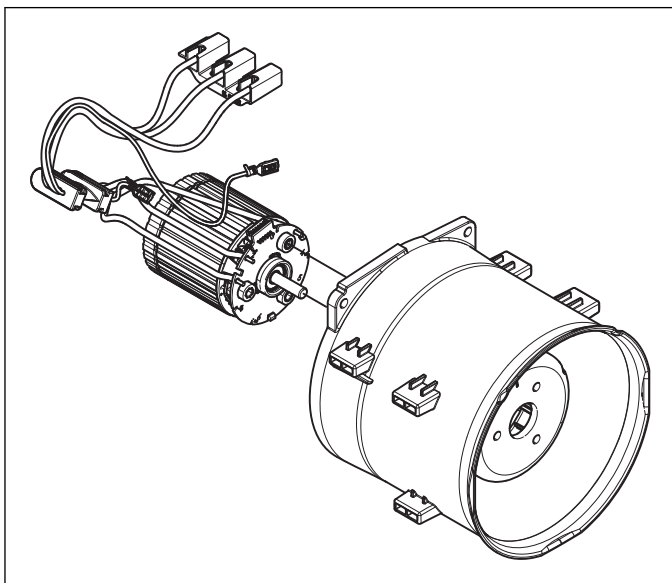
6. Lösen Sie den Steckverbinder (H) vom Federanschluss im Motorgehäuse.



7. Lösen Sie die Schrauben, mit denen der Motor im Motorgehäuse befestigt ist.



8. Heben Sie den Motor aus dem Motorgehäuse heraus.

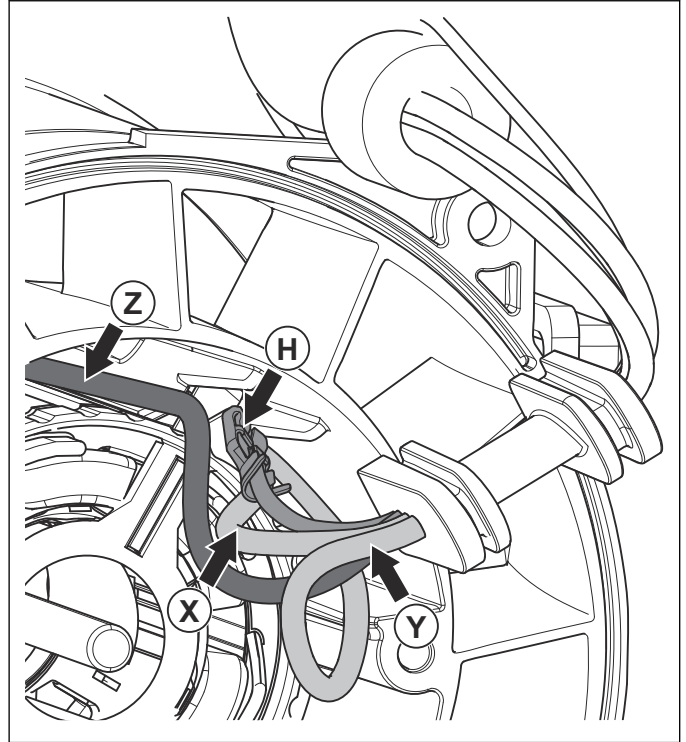


5.13 Montage des Motors und Blasrohrs

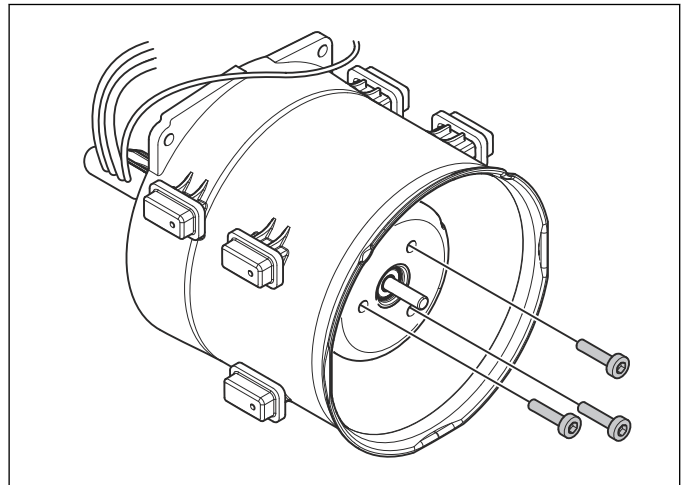
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Kabel korrekt verlegt sind, damit sie nicht zwischen den Chassishälften eingeklemmt werden.

Hinweis: Ziehen Sie nicht an den Drähten!

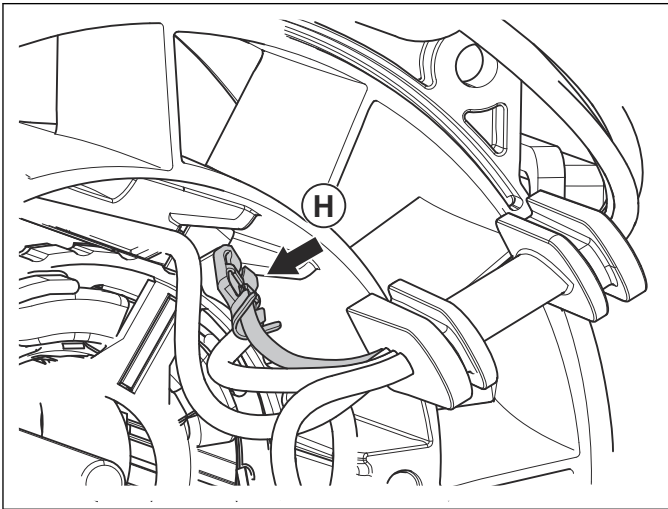
1. Setzen Sie den Motor mit Kabeln und Kontaktfeder in das Motorgehäuse. Eine ordnungsgemäße Positionierung des Motors ist besonders wichtig. Stellen Sie sicher, dass sich das rote (X) und blaue (Y) Kabel rechts vom Federanschluss (H) befinden. Das weiße (Z) Kabel muss links angeschlossen werden.



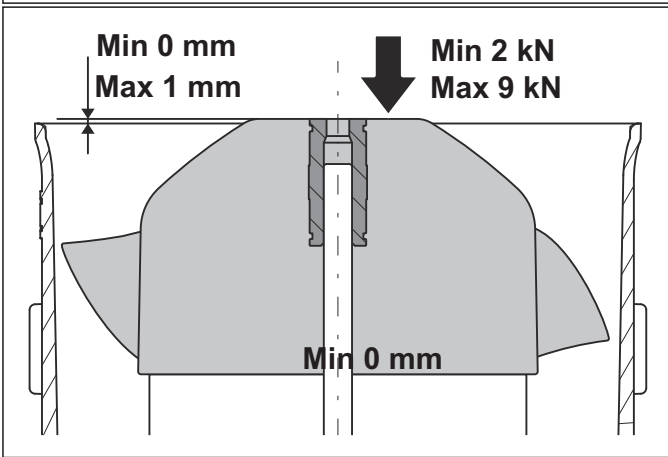
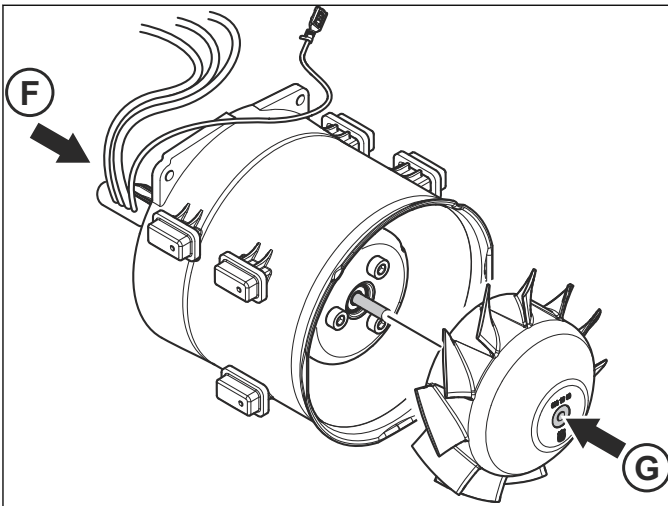
2. Befestigen Sie den Motor mit den drei Schrauben im Motorgehäuse.



3. Verbinden Sie den Steckverbinder (H) mit der Kontaktfeder im Motorgehäuse.

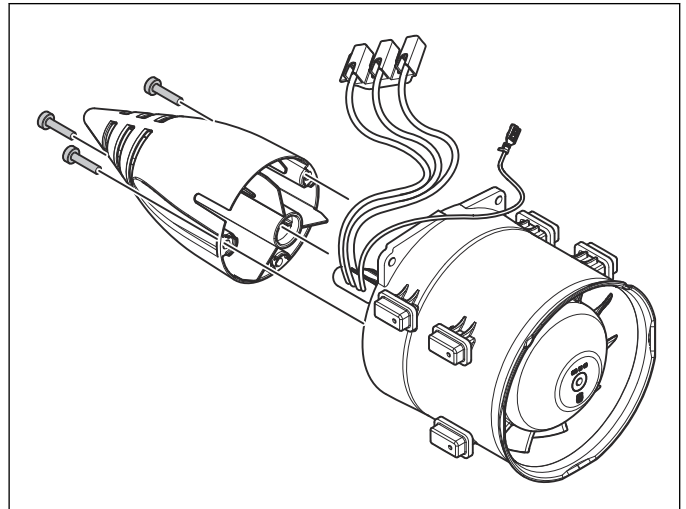


4. Befestigen Sie die Welle (F) am Motor. Drücken Sie das Gebläse (G) mit einer maximalen Kraft von 9 kN und einer minimalen Kraft von 2 kN hinein. Drücken Sie das Gebläse auf die Welle, bis es sich zwischen 0 und 1 mm über der Kante des Motorgehäuses befindet.

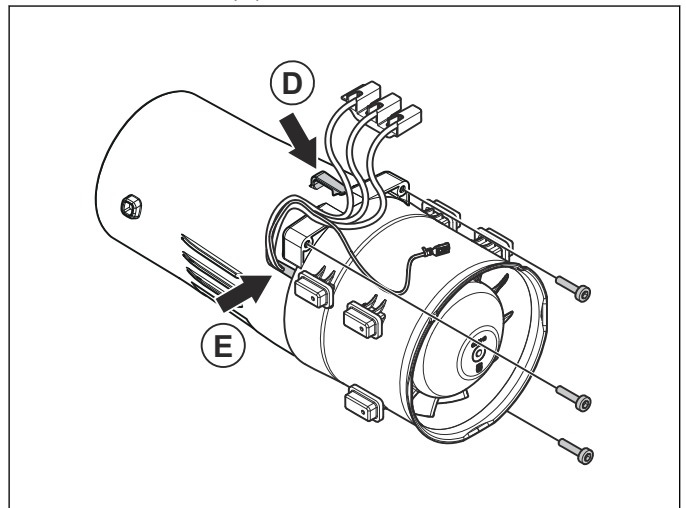


Hinweis: Drücken Sie das Gebläse nicht weiter hinein.

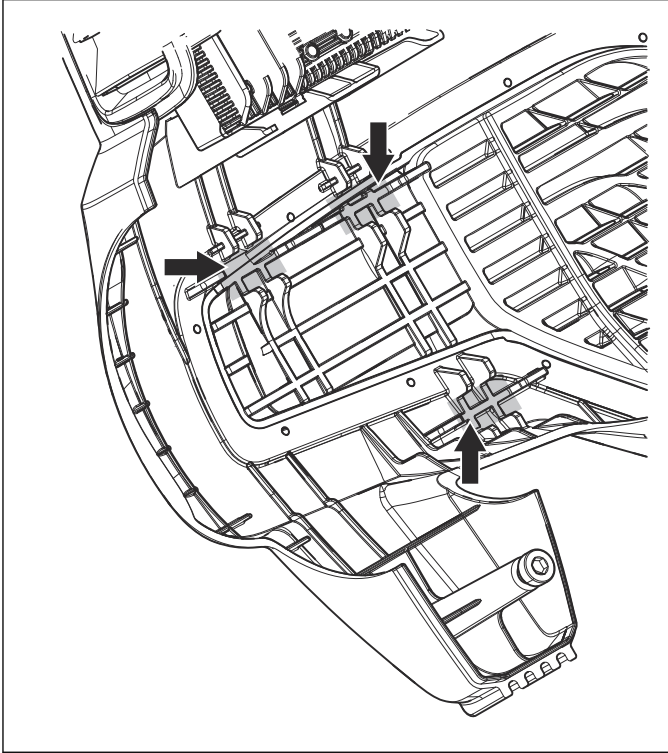
5. Befestigen Sie den Nasenkonus mit den Schrauben im Motorgehäuse. Nur für 530iBX.



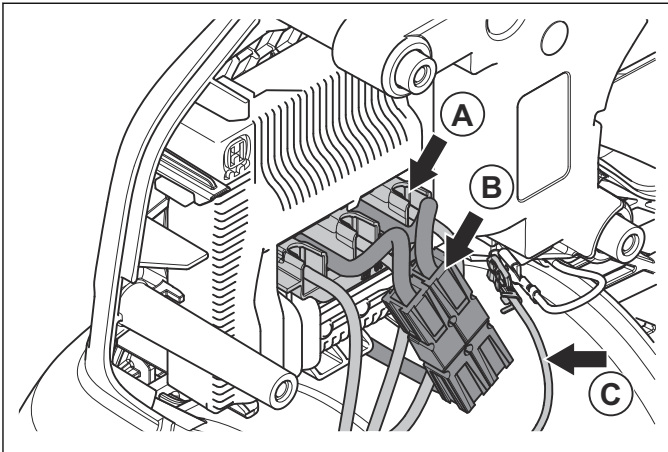
6. Setzen Sie die Buchse/Kabel (E) in die Nut im Blasrohr ein. Befestigen Sie das Blasrohr mit den Schrauben im Motorgehäuse. Setzen Sie die Bürsten/Kabel (E) in die Klemme im Blasrohr ein.



7. Setzen Sie das Blasrohr und das Motorgehäuse in das Chassis ein. Die Lager des Motorgehäuses müssen korrekt eingesetzt werden, damit das Produkt ordnungsgemäß schließt.



8. Schließen Sie den Steckverbinder (A) an die Kontrolleinheit an. Stellen Sie sicher, dass der Steckverbinder (B) mit den Kabeln nicht beschädigt wird. Verbinden Sie den Steckverbinder (C) mit dem Federanschluss.



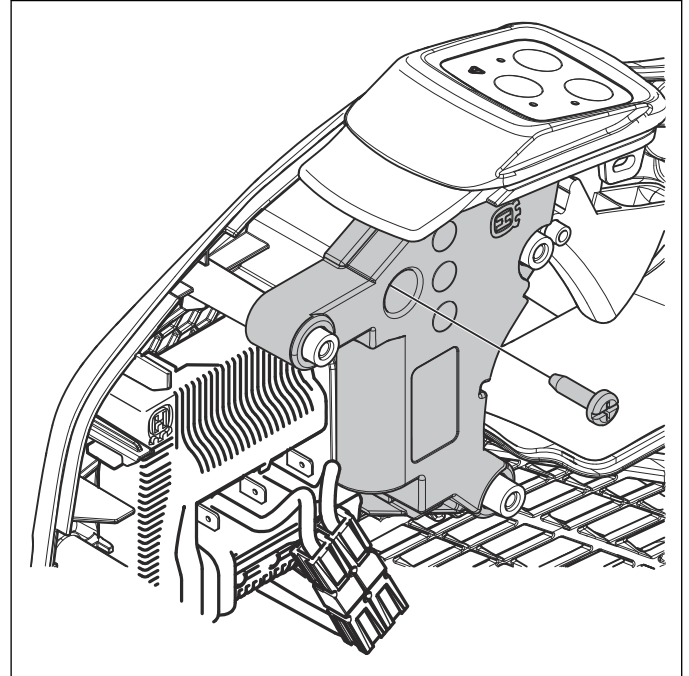
5.14 Hauptkabel

5.15 Demontage des Hauptkabels

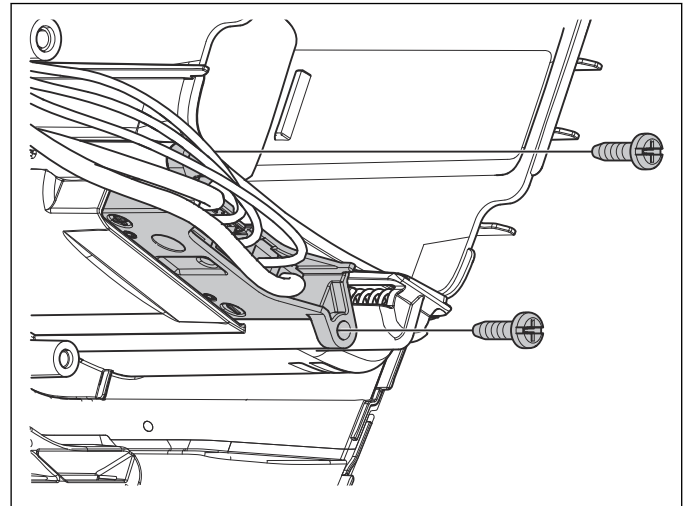
Hinweis: Das Flachkabel zur Tastatur kann sehr leicht beschädigt werden.

Hinweis: Ziehen Sie nicht an den Drähten!

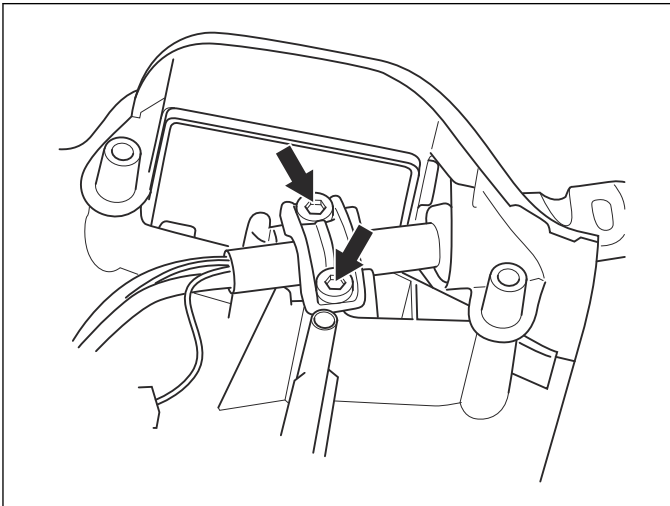
1. Lösen Sie den Federanschluss in der Abdeckung über der Elektronik. Siehe *Demontage der ESD-Kabel auf Seite 12*
2. Demontieren Sie das Motorgehäuse/Blasrohr. Siehe *Demontage des Motors und Blasrohrs auf Seite 13*
3. Lösen Sie die Schraube und entfernen Sie die Abdeckung.



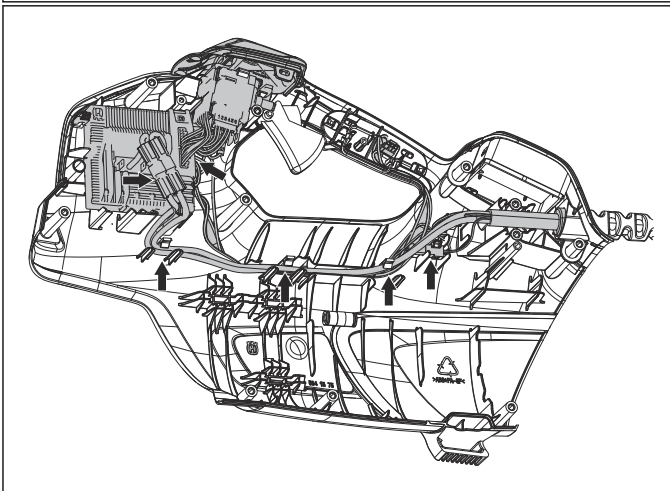
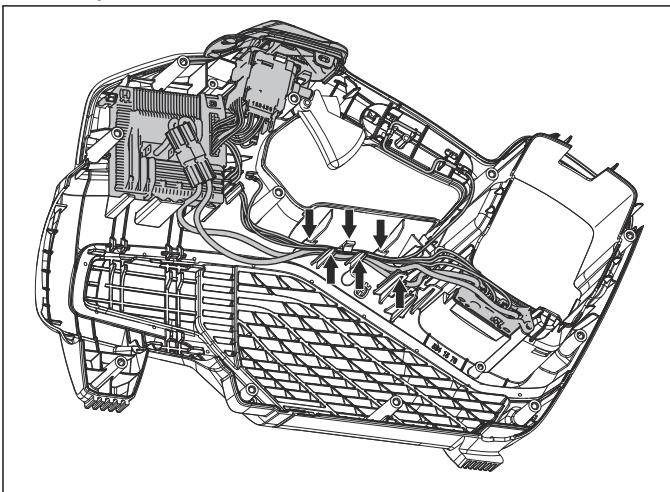
4. Lösen Sie die Schrauben der Akkuverbindung, 320iB Mark II/436LiB und 525iB/536LiB



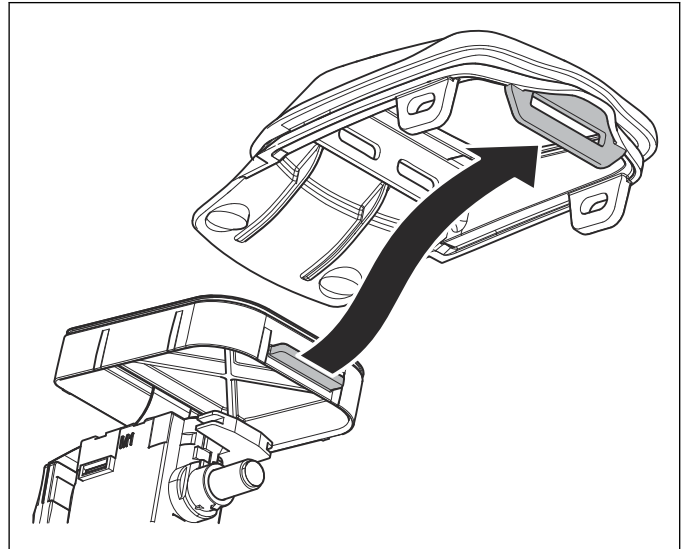
5. Lösen Sie die Schrauben zur Befestigung des Batteriekabels, 530iBX



6. Lösen Sie alle Kabel aus ihren Klemmen und heben Sie die Kontrolleinheit, den Hauptschalter und die Hauptkabel aus dem Chassis.



7. Entfernen Sie die Abdeckung von der Tastatur.



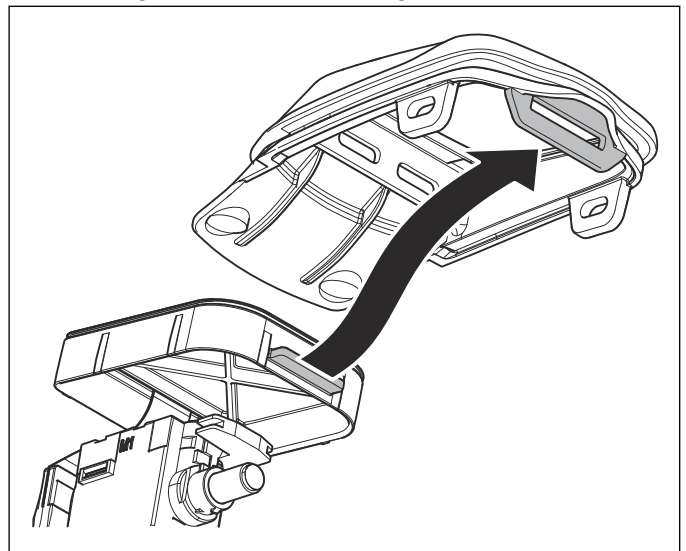
8. Demontieren Sie die Kontrolleinheit. Siehe *Demontage der Kontrolleinheit auf Seite 19*

9. Demontieren Sie den Hauptschalter. Siehe *Demontage des Hauptschalters auf Seite 20*

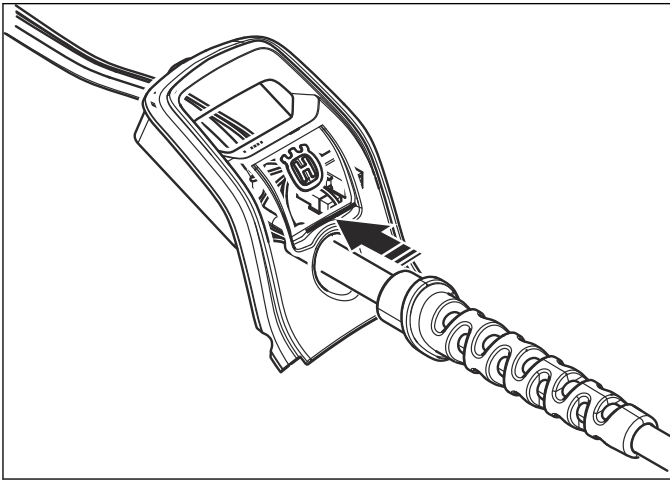
5.16 Montage des Hauptkabels

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Kabel korrekt verlegt sind, damit sie nicht zwischen den Chassishälften eingeklemmt werden.

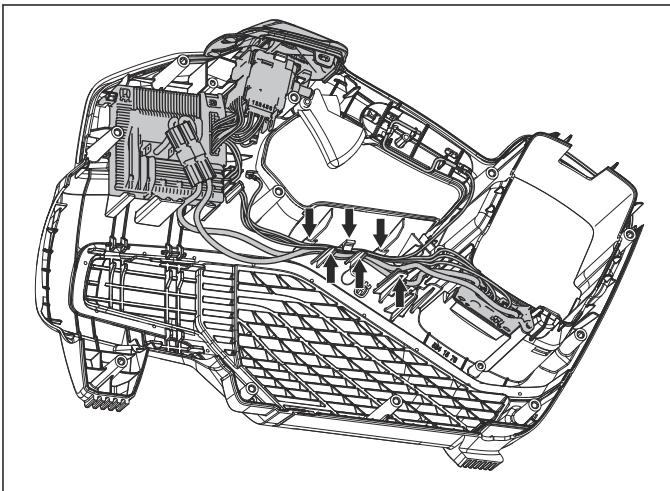
1. Montieren Sie den Hauptschalter. Siehe *Montage des Hauptschalters auf Seite 20*
2. Montieren Sie die Kontrolleinheit. Siehe *Montage der Kontrolleinheit auf Seite 20*
3. Befestigen Sie die Abdeckung an der Tastatur.



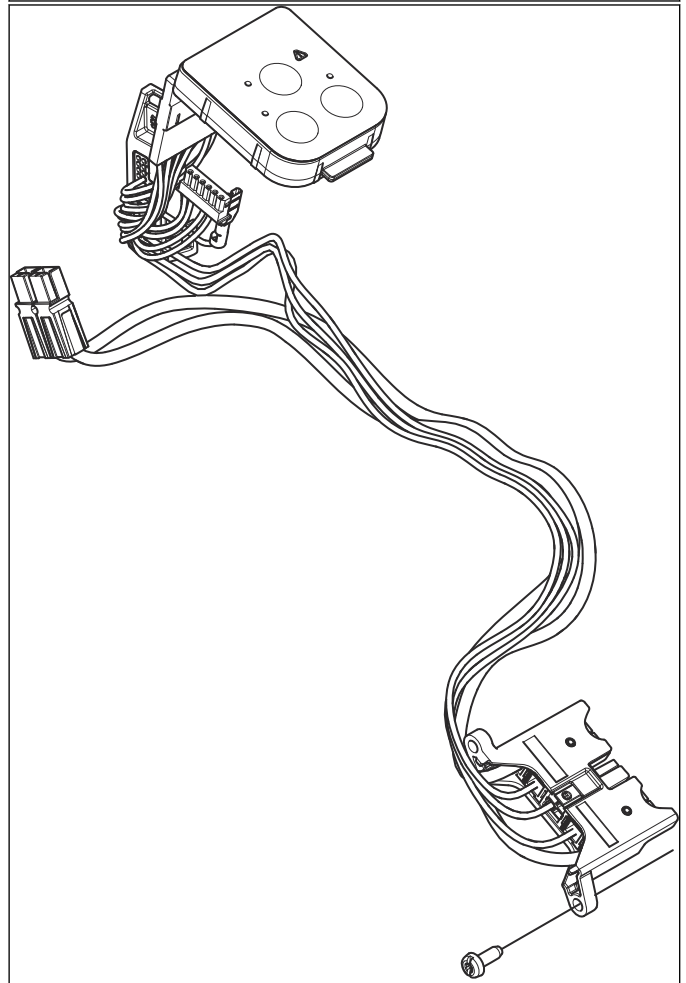
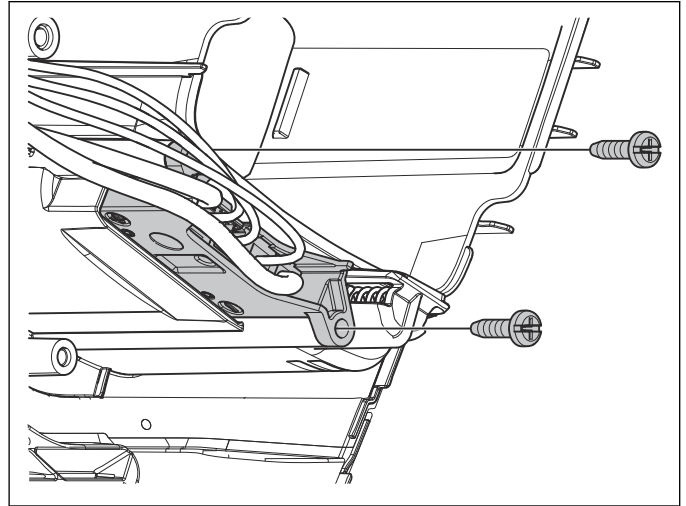
4. Ziehen Sie die Hauptkabel durch die Display-Abdeckung.



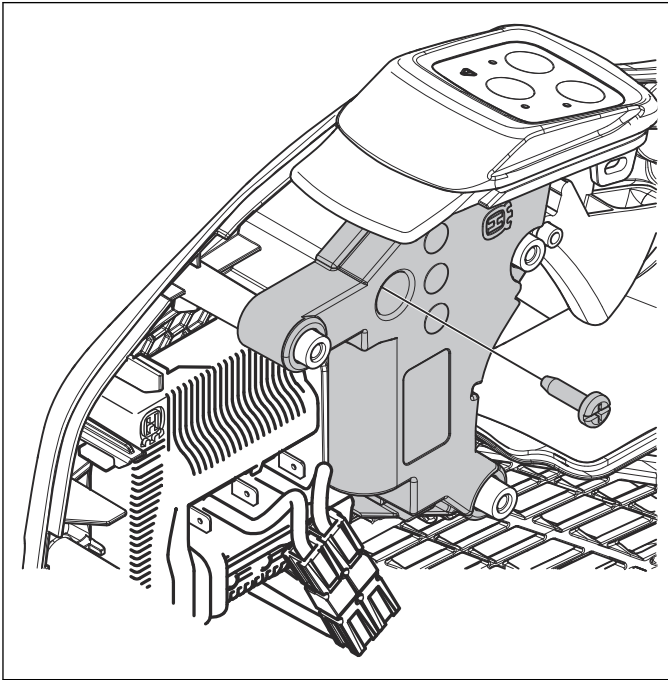
5. Setzen Sie alle Kabel (in ihre Befestigungen), die Kontrolleinheit, den Hauptschalter und die Hauptkabel im Chassis ein.



6. Ziehen Sie die Schrauben (A) für die Batterieverbinding an. Ziehen Sie die Schrauben zur Befestigung des Batteriekabels an.



7. Montieren Sie die Abdeckung über der Elektronik.



8. Montieren Sie das Motorgehäuse/Blasrohr. Siehe *Montage des Motors und Blasrohrs auf Seite 14*
9. Montieren Sie den Federanschluss. Siehe *Montage der ESD-Kabel auf Seite 12*

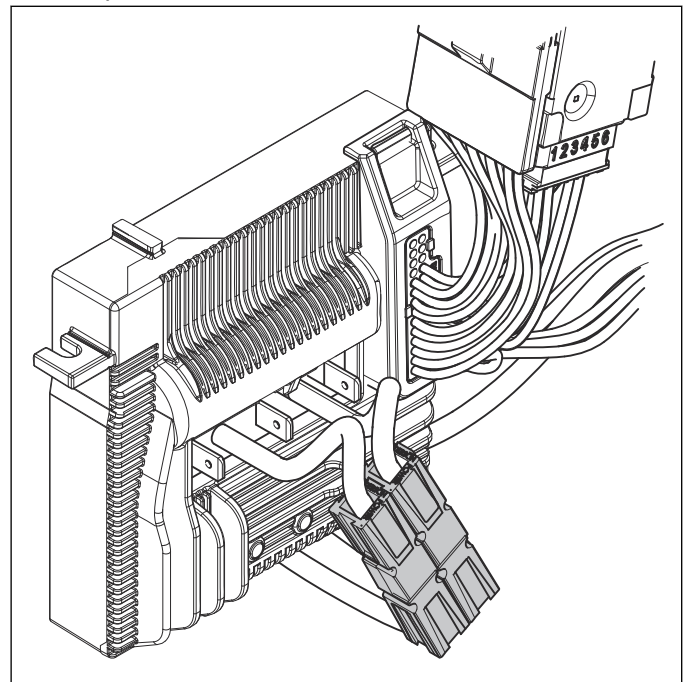
5.17 Kontrolleinheit

5.18 Demontage der Kontrolleinheit

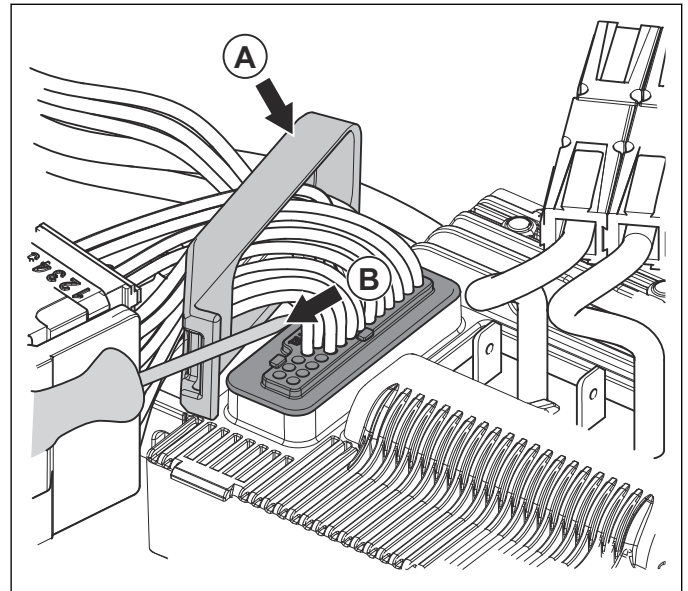
Hinweis: Ziehen Sie nicht an den Drähten! Setzen Sie den Schraubenzieher nur an der Außenseite des Steckverbinders an. Stellen Sie sicher, dass Sie den Schraubenzieher nicht zu weit hineindrücken, um den

Steckverbinder oder die Kontrolleinheit nicht zu beschädigen.

1. Demontieren Sie die Hauptkabel. Siehe *Demontage des Hauptkabels auf Seite 16*
2. Trennen Sie den Steckverbinder zwischen den Hauptkabeln und der Kontrolleinheit.

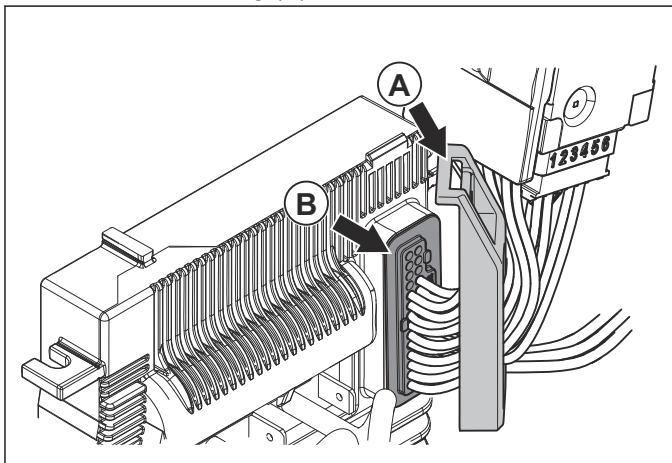


3. Heben Sie die Abdeckung (A) an und lösen Sie den Steckverbinder (B) von der Kontrolleinheit. Lösen Sie den Steckverbinder vorsichtig mit einem Schraubenzieher, falls er feststeckt.

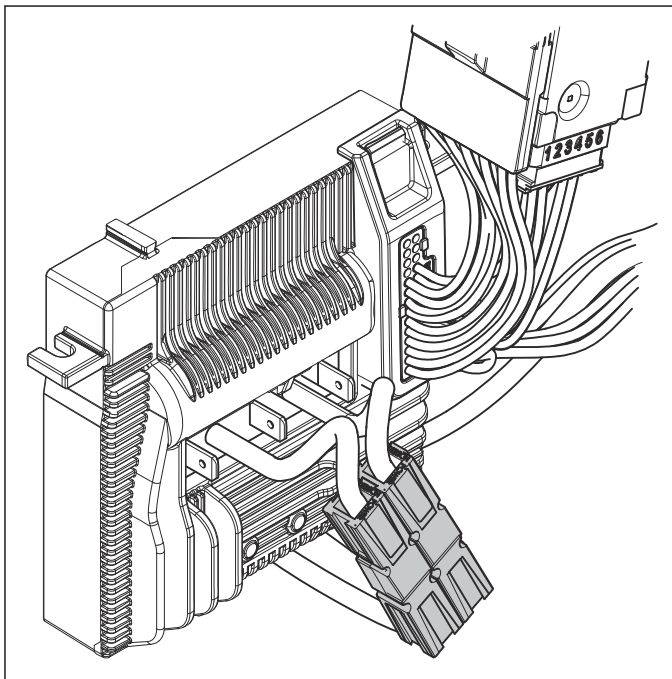


5.19 Montage der Kontrolleinheit

1. Schließen Sie den Steckverbinder (B) an und achten Sie darauf, dass die Dichtung fest an der Kontrolleinheit abschließt. Befestigen Sie dann alles an der Abdeckung (A).



2. Schließen Sie den Steckverbinder an die Kontrolleinheit an.



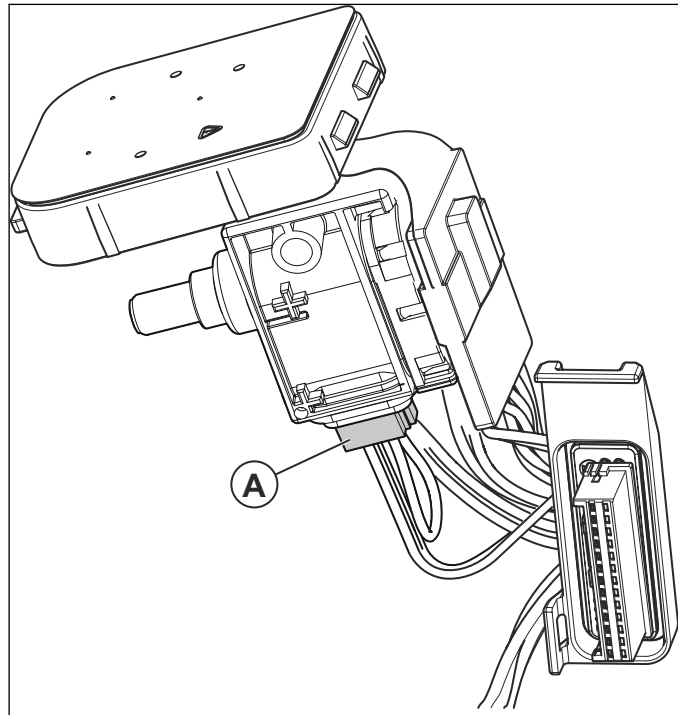
3. Montieren Sie die Hauptkabel im Chassis. Siehe *Montage des Hauptkabels auf Seite 17*

5.20 Hauptschalter

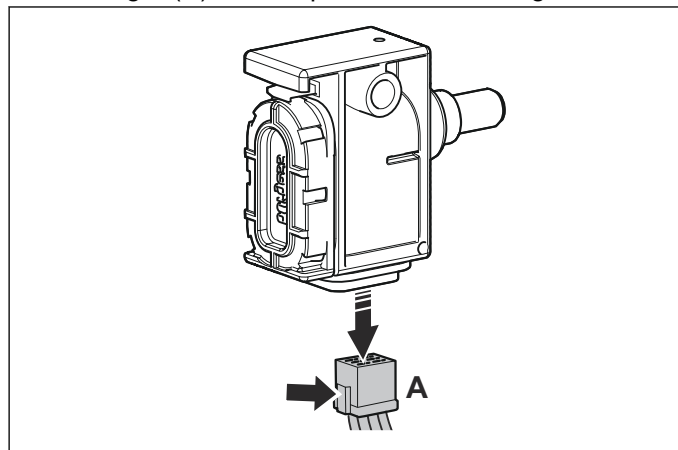
5.21 Demontage des Hauptschalters

Hinweis: Ziehen Sie nicht an den Drähten!

1. Demontieren Sie die Hauptkabel. Siehe *Demontage des Hauptkabels auf Seite 16*
2. Lösen Sie Verbindung (A) von Stift B+ auf dem Hauptschalter.



3. Entfernen Sie Verbindung (B) vom Hauptschalter. Verwenden Sie einen kleinen Schraubenzieher, um die Lager (C) am Hauptschalter vorsichtig zu lösen.



5.22 Montage des Hauptschalters

- Montieren Sie den Hauptschalter in umgekehrter Reihenfolge.

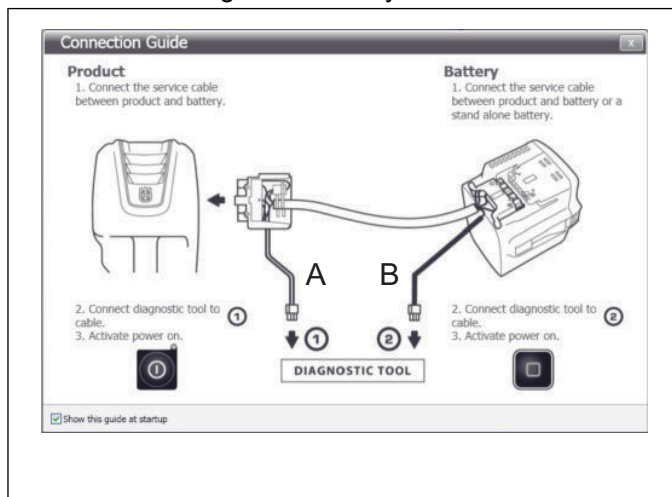
6 Fehlersuche

6.1 Überprüfung

Begutachten Sie die Komponenten des Produkts. Sie finden die Reparatur- und Wartungsanweisungen für jede Komponente in den entsprechenden Kapiteln des Handbuchs.

6.2 To connect the common service tool

1. Connect the adapter cable for the common service tool to the battery and the battery connector on the product. Connect cable (A) to the common service tool to do troubleshooting of the product. Connect cable (B) to the common service tool to do troubleshooting of the battery.



Hinweis: Refer to the manual for the common service tool for instructions and obey the instructions.

2. Do troubleshooting as given in the common service tool instructions.

6.3 To do troubleshooting of the common service tool

If there is no signal to the common service tool when it is connected to the product, do the procedure that follows.

1. Make sure that the connectors on the battery and on the product are clean and not damaged. Replace the battery or control unit on the product if there is damage.
2. Make sure that the cable to the common service tool is clean and not damaged. Replace the cable if there is damage.
3. Restart the computer.
4. Install the software again.

6.4 Fehlerbehebung des Geräts

Symptom	Mögliche Ursachen	Empfohlene Schritte
Das Gerät springt nicht an. Nach dem Drücken des Ein/Aus-Schalters leuchten keine LEDs auf.	Akku fehlerhaft.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um eine Kontrolle des Akkus durchzuführen. Mindestens eine grüne LED muss aufleuchten.
	Mangelhafter Kontakt zwischen Akku und Gerät.	Stellen Sie sicher, dass die Stromanschlüsse zwischen Akku und Gerät nicht verschmutzt oder defekt sind.
	Defekte Anschlüsse im Tastatur-Steckverbinder.	Stellen Sie sicher, dass der Tastatur-Steckverbinder ordnungsgemäß montiert wurde, trocken, unbeschädigt und nicht korrodiert ist.
	Defekte Tastatur.	Ersetzen Sie die Tastatur.
	Die Kabel zwischen Kontrolleinheit und Tastatur/Hauptschalter sind beschädigt.	Reparieren/Ersetzen Sie die Kabel, wenn Sie die Schäden erkennen können.
	Kurzschluss in der Steuereinheit.	Ersetzen Sie die Kontrolleinheit.
Der Elektromotor bewegt sich ruckartig, wenn Sie den Gashebel drücken, und hält dann an.	Kurzschluss in der Steuereinheit.	Ersetzen Sie die Kontrolleinheit.
Das Gerät wird angehalten, wenn Sie es bei der Arbeit belasten.	Defekte Anschlüsse im Tastatur-Steckverbinder.	Stellen Sie sicher, dass die Stromanschlüsse zwischen Akku und Gerät nicht verschmutzt oder defekt sind.

Symptom	Mögliche Ursachen	Empfohlene Schritte
Die LEDs an der Tastatur flackern.	Defekte Anschlüsse im Tastatur-Steckverbinder.	Stellen Sie sicher, dass der Tastatur-Steckverbinder ordnungsgemäß montiert wurde, trocken, unbeschädigt und nicht korrodiert ist.
	Kurzschluss in der Tastatur.	Ersetzen Sie die Tastatur.
Ungleichmäßige Motorgeschwindigkeit.	Mangelhafte Verbindung im Hauptschalter-Signalverbinder.	Stellen Sie sicher, dass der Tastatur-Steckverbinder ordnungsgemäß montiert wurde, trocken, unbeschädigt und nicht korrodiert ist.
	Beschädigter oder verschlissener Hauptschalter.	Ersetzen Sie die Tastatur.
Ein Warnsymbol auf der Tastatur blinkt kontinuierlich.	Temperatur zu hoch.	Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist (max. 5 Min.).
	Temperatur von Kontrolleinheit oder Akku ist zu niedrig.	Stellen Sie sicher, dass weder das Gerät noch der Akku kälter als -10 °C sind.
	Der Sicherheitsschalter des vorderen Handgriffs hängt in der aktivierten Stellung fest.	Demontieren Sie den vorderen Handgriff, und entfernen Sie Schmutz.
Nach dem Start blinkt ein Warnsymbol auf der Tastatur. Das Gerät hält dann an.	Der Gashebel wurde beim Start gedrückt.	Drücken Sie beim Starten des Geräts nicht den Gashebel.
	Es befindet sich Wasser im Hauptschalter-Signalverbinder.	Demontieren Sie den Steckverbinder für das Stopp-Signal, trocknen Sie ihn ab, und bauen Sie ihn anschließend wieder ein.
	Kurzschluss in der Tastatur.	Tauschen Sie die Tastatur aus.
	Kurzschluss im Hauptschalter.	Ersetzen Sie den Hauptschalter.
Nach dem Start blinkt ein Warnsymbol auf der Tastatur. Das Gerät bleibt hängen, und die grüne LED leuchtet.	Das Signal zwischen Akku und Gerät ist defekt.	Stellen Sie sicher, dass die Stromanschlüsse zwischen Akku und Gerät nicht verschmutzt oder defekt sind.
		Stellen Sie sicher, dass die kleinen Kabel zwischen Steckverbinder und Kontrolleinheit nicht lose oder defekt sind.
Das Gerät funktioniert, aber die LEDs an der Tastatur zeigen nichts an.	Defekte Anschlüsse im Tastatur-Steckverbinder.	Überprüfen Sie die Funktion der Tastatur mit dem Battery Diagnostic Tool. Stellen Sie sicher, dass der Tastatur-Steckverbinder ordnungsgemäß montiert wurde, trocken, unbeschädigt und nicht korrodiert ist.
	Defekte Tastatur.	Tauschen Sie die Tastatur aus.
Das Gerät schaltet sich beim Einsetzen des Akkus direkt ein, ohne dass eine Taste auf der Tastatur betätigt wird.	Kurzschluss in der Tastatur.	Tauschen Sie die Tastatur aus.
Ein Warnsymbol auf der Tastatur leuchtet rot.	Dauerhafte Fehlercodes verhindern den Betrieb des Geräts.	Löschen Sie die Fehlercodes im Diagnosewerkzeug.
	Defekte Kontrolleinheit.	Ersetzen Sie die Kontrolleinheit.
Am Gerät leuchtet ein rotes Licht nach der Installation einer neuen Kontrolleinheit.	Die Ersatzteile werden ohne Software geliefert.	Installieren Sie neue Software mithilfe des Diagnosewerkzeugs.

6.5 Fehlerbehebung – Akku und Ladegerät

Symptom	Mögliche Ursachen	Empfohlene Schritte
Am Akku blinken keine LEDs, wenn Sie die Start-Taste drücken.	Akku fehlerhaft.	Ersetzen Sie den Akku.
Ein rotes Warnsymbol leuchtet am Akku, wenn Sie die Start-Taste drücken.	Akku fehlerhaft.	Ersetzen Sie den Akku.
Ein rotes Warnsymbol blinkt am Akku, wenn Sie die Start-Taste drücken.	Temperatur ist zu hoch.	Warten Sie, bis sich der Akku abgekühlt hat (oder setzen Sie ihn in das Ladegerät ein, um ihn schneller abkühlen zu lassen).
	Niedrige Spannung.	Laden Sie den Akku.
	Temperatur ist zu niedrig.	Stellen Sie sicher, dass die Temperatur des Akkus über -10 °C liegt.
	Akku fehlerhaft.	Ersetzen Sie den Akku.
Der Akku zeigt nach dem vollständigen Laden weniger als 100 % an (in der Regel 96-97 %).	Ein Teil der Ladung kann von der Elektronik verbraucht werden.	Keine. Das Ladegerät startet erneut, wenn die Ladung weniger als 95 % beträgt.
Beim Einsetzen des Akkus startet das Ladegerät nicht, und es leuchten keine LEDs auf.	Mangelhafte Verbindung zwischen Ladegerät und Akku.	Stellen Sie sicher, dass die Stromanschlüsse zwischen Akku und Ladegerät nicht verschmutzt oder defekt sind.
	Akku fehlerhaft.	Überprüfen Sie das Starten des Akkus.
	Ladegerät defekt.	Trennen Sie das Ladegerät mindestens eine Minute lang von der Netzspannung und verbinden Sie es dann wieder mit dem Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass das Gebläse startet, und dass die grüne LED mindestens 3 Sekunden lang leuchtet. Ist dies nicht der Fall, ersetzen Sie das Ladegerät.

Symptom	Mögliche Ursachen	Empfohlene Schritte
Beim Einsetzen des Akkus blinkt ein rotes Warnsymbol am Ladegerät.	Mangelhafte Verbindung zwischen Ladegerät und Akku.	Stellen Sie sicher, dass die Stromanschlüsse zwischen Akku und Ladegerät nicht verschmutzt oder defekt sind.
	Akkutemperatur zu hoch.	Lassen Sie den Akku im Ladegerät abkühlen (1-5 min.).
	Umgebungstemperatur zu niedrig.	Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur über 5 °C liegt.
	Akkutemperatur zu niedrig.	Stellen Sie sicher, dass die Temperatur des Akkus über 5 °C liegt.
	Akku fehlerhaft.	Stellen Sie durch Druck auf die Start-Taste des Akkus sicher, dass der Akku funktionstüchtig ist. Mindestens eine grüne LED muss aufleuchten. Ist dies nicht der Fall, ersetzen Sie den Akku.
	Ladegerät defekt.	Trennen Sie das Ladegerät mindestens eine Minute lang von der Netzspannung und verbinden Sie es dann wieder mit dem Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass das Gebläse startet, und dass die grüne LED mindestens 3 Sekunden lang leuchtet. Ist dies nicht der Fall, ersetzen Sie das Ladegerät.
Ein rotes Warnsymbol leuchtet am Ladegerät, wenn es an die Netzspannung angeschlossen wird.	Ladegerät defekt.	Ersetzen Sie das Ladegerät.
Ein rotes Warnsymbol leuchtet während des Ladevorgangs am Ladegerät.	Ladegerät defekt.	Ersetzen Sie das Ladegerät.
Beim Einsetzen des Akkus leuchtet etwa 5-10 Sekunden lang eine grüne Lampe am Ladegerät. Danach blinkt ein rotes Warnsymbol am Ladegerät. Dieser Vorgang wird wiederholt.	Akku fehlerhaft.	Legen Sie den Akku in ein Ladegerät QC330 ein. Wenn das Problem dort ebenfalls auftritt, ersetzen Sie den Akku.
	Ladegerät defekt.	Legen Sie den Akku in das Ladegerät ein. Wenn das Problem ebenfalls auftritt, ersetzen Sie das Ladegerät.

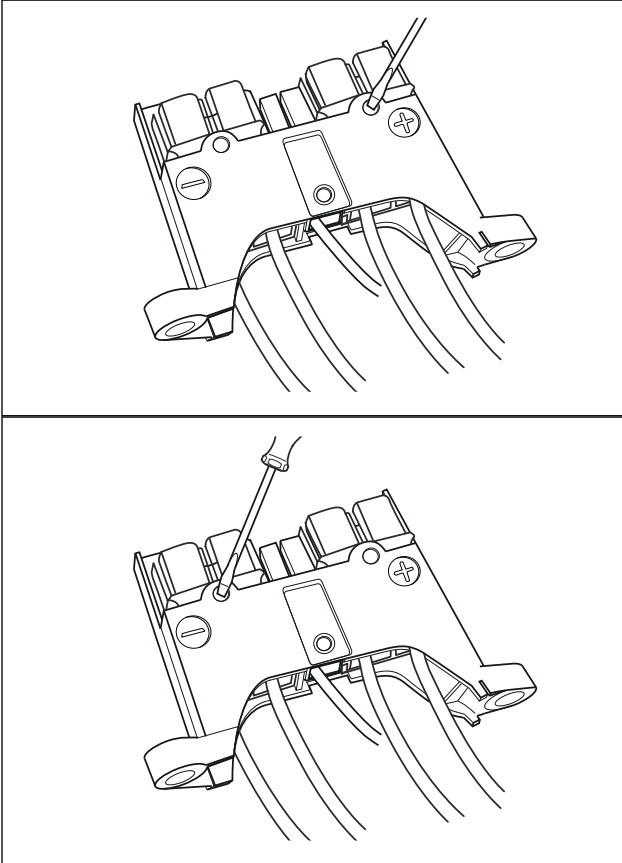
6.6 Troubleshooting of the battery connector

6.6.1 To disassemble the battery connector

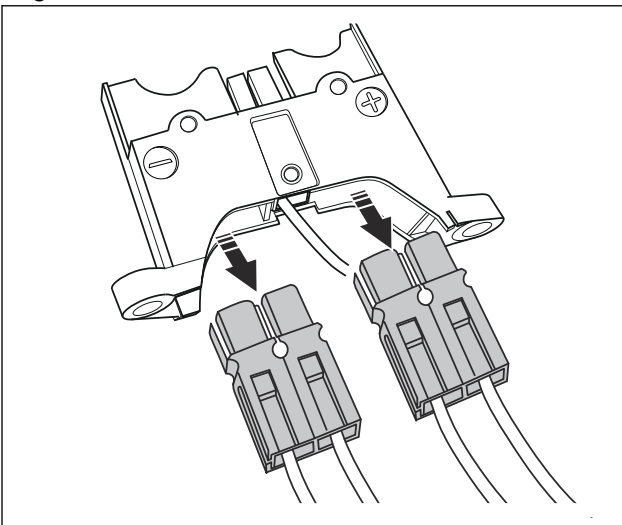


ACHTUNG: The pin in the connector of the communication cable is loose and can fall out.

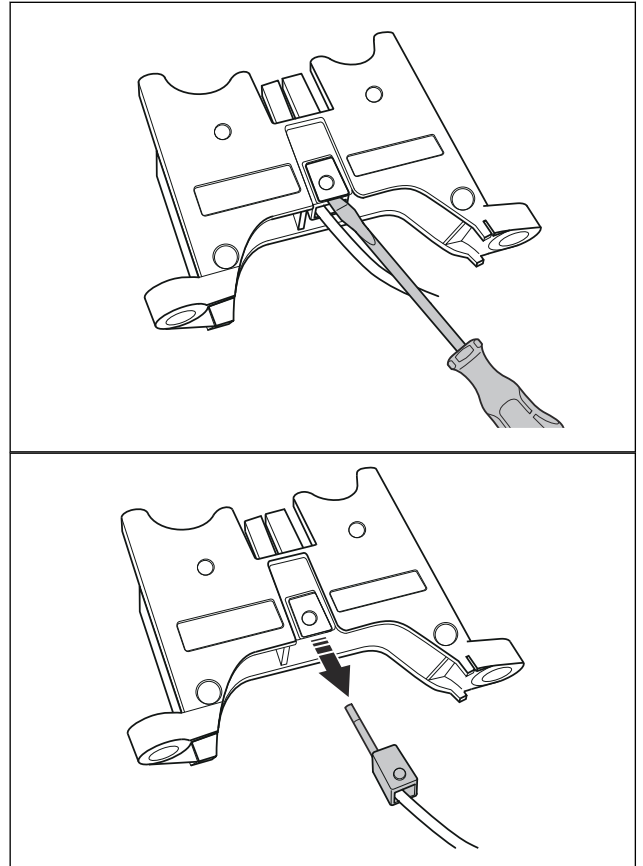
1. Remove the battery connector.
2. Push out the pins with a screwdriver.



3. Pull out the wires and connectors to the positive and negative terminals.



4. Lift the plastic fastener and pull out the communication cable, if installed.

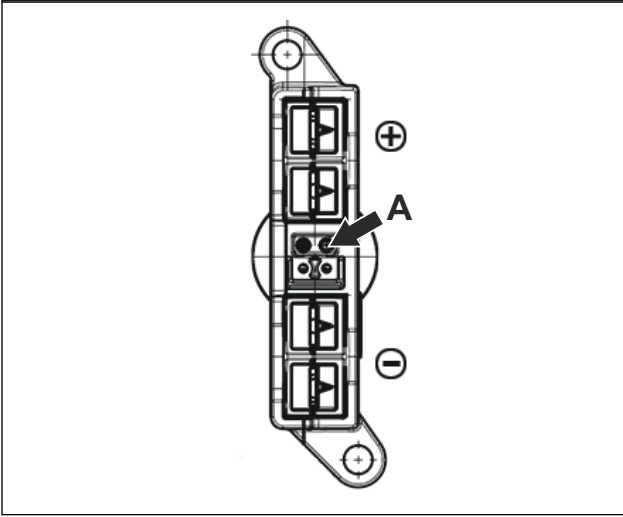
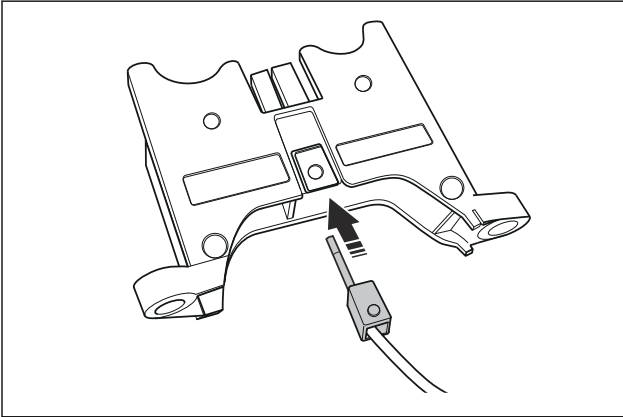


6.6.2 To assemble the battery connector



ACHTUNG: The pin in the connector of the wire is loose and can fall out.

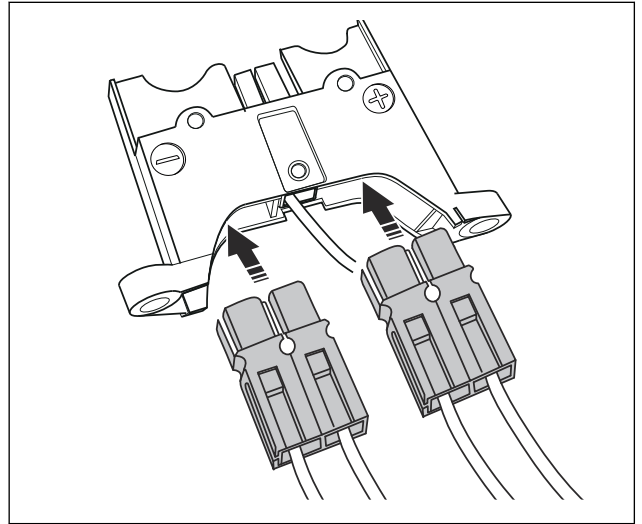
1. Push the communication cable connector into the plastic housing, if the battery connector has a communication cable.



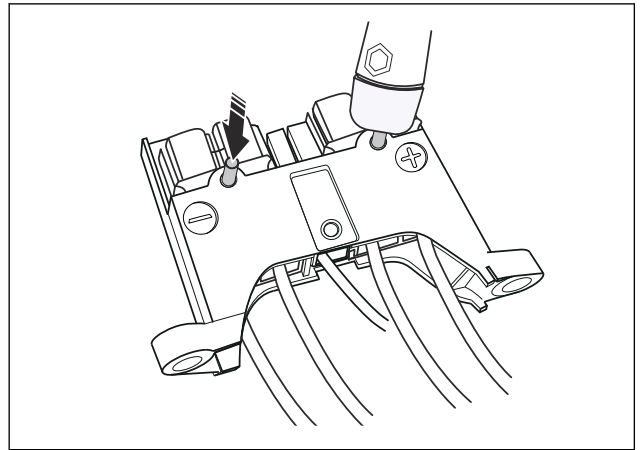
ACHTUNG: Make sure the pin in the communication cable connector is in the correct position (A). The product cannot send information to the common service tool, if the pin is missing or in the incorrect position.

2. Put the battery connector with the red wire into the positive side of the plastic housing. Align the holes for the pins.

3. Put the battery connector with the black wire into the negative side of the plastic housing. Align the holes for the pins.



4. Push the pins into the holes through the housing and the connectors.



ACHTUNG: Make sure that the holes in the connections align with the holes in the housing before you push in the pins.



www.husqvarna.com

1157499-51

2018-10-15